

Naunhofer Nachrichten



Naunhof
Grünes Herz im Partheland

Ausgabe 20 | 23. Oktober 2021
31. Jahrgang | Zweimal im Monat

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen
Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt



Naunhof aktuell

Naunhofer Seen – Wie weiter nach der Bürgerbeteiligung?



Vereine

AktivSport Saxonia e.V.:
2x Gold beim Crosslauf im Rosental



Tourismus | Veranstaltungen

Vorfreude ist die schönste Freude:
Naunhofer Adventszauber



Gemeinsam neue Wege gehen

Seit November 2018 setzen sich verschiedene Städte und Gemeinden für eine interkommunale Zusammenarbeit und die Etablierung der Region „Partheland“ ein – Naunhof, Brandis, Borsdorf, Machern und Großpösna. Ziel dabei ist es, die Region weiterzuentwickeln, indem Synergien genutzt und Ressourcen geteilt werden. Besonders wichtig ist den beteiligten Kommunen ein gemeinsames WIR-Gefühl und die Identifikation mit der Region. Seit Beginn des Prozesses wird ausführlich in den Naunhofer Nachrichten und den einschlägigen Medien über die Fortschritte des Projektes berichtet. Nachdem beispielsweise ein gemeinsames Gewerbeamt in Naunhof an den Start ging, kann nun auch das umfangreiche Projekt der Partheland-Bibliotheken Fortschritte vermelden. Lange Pro-

zesse der Bürgerbeteiligung gingen dem voraus. Eines der Ergebnisse war der Wunsch nach einem gemeinsamen Bibliotheksausweis. In einer halbjährigen Testphase wollen wir nun mit einer einrichtungübergreifenden Ausleihe und Rückgabe von Medien einen besonderen Mehrwert für die Bevölkerung schaffen.

Wer kennt es nicht? Die Bücher müssen eigentlich wieder in der Bibliothek abgegeben werden, liegen schon seit einigen Tagen im Auto. Aber Kinderbetreuung und Termine waren dem Vorhaben nicht zuträglich. Nun kann man beispielsweise bei einem Einkauf im Pösnapark die in Naunhof ausgeliehenen Bücher in der dort ansässigen Einrichtung abgeben. Oder ein Naunhofer Gymnasiast, der in Borsdorf zur Schule geht, kann sich in der dortigen Bibliothek Sachbücher ausleihen, die er dann in

den Ferien in Naunhof zurückgeben kann. Eine tolle Sache, wie ich finde und ein wirklicher Mehrwert für die Bibliotheksnutzer/innen. Machen auch Sie davon Gebrauch, damit die Testphase den Wunsch der Bürger/innen bestätigt und das Projekt in Gänze und mit allen Konsequenzen umgesetzt werden kann.

Ihre Anna-Luise Conrad
Bürgermeisterin

Titelbild: Anja Gaitzsch, Leiterin der Kultur WerkStadt, testet den neuen Service der Parthelandbibliotheken als Erste bei der Buchrückgabe in der Bibliothek Großpösna (hier mit Romy Leibitzky, Leiterin der Einrichtung)

Impressum

Naunhofer Nachrichten Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt **Herausgeber:** Stadt Naunhof Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil: Stadt Naunhof, vertreten durch die Bürgermeisterin **Redaktion:** Anja Gaitzsch, 034293 42-180, stadtmarketing@naunhof.de **Verantwortlich für das Naunhofer Stadtjournal und Anzeigen:** SÜDRAUM-VERLAG, GB im DRUCKHAUS BORNA Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna | Tel.: 03433 207329 | www.druckhaus-borna.de **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.) **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.) **Fotos:** Fotolia: Konstantyn (S.2), Undine Freund (S.6, S.9, S.12, S.13, S.16), Marek Kosmal (S.8, S.17), bluedarkat (S.24), detailblick-foto (S.24), Jari Aherma (S.33), Elenathewise (S.35) Bartek Szydłowski (S.35); djd (S.32, S.33); akz-o (S.24, S.25); bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber **Auflage:** 5.000 Exemplare kostenlos in die erreichbaren Haushalte und Firmen der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt; zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Naunhof oder beim SÜDRAUM-VERLAG. **Ausgaben Nummer:** 20/2021 Ausgabe 21/2021 erscheint am 13.11.2021, Redaktionsschluss der Stadtverwaltung ist der 03.11.2021, Anzeigenschluss ist der 01.11.2021.

Inhaltsverzeichnis

Editorial	02
Titelthema	03
<i>Partheland-Bibliotheken bieten erweiterten Ausleih-Service an</i>	
Naunhof Aktuell	04 - 07
<i>u. a. Auflösung zum Quiz zum Heimatwandertag: Hätten Sie das gewusst?</i>	
Aus dem Rathaus	08 - 09
<i>u. a. Aus dem Büro der Bürgermeisterin: Einladung zum 3. Unternehmerfrühstück</i>	
Öffentliche Bekanntmachungen	09 - 10
<i>Amtliche und nichtamtliche Mitteilungen</i>	
Zukunft Entwicklung	11
<i>u. a. Aus der FFW: Ortsfeuerwehr Fuchshain sucht dringend neue Mitglieder</i>	
Kitas Schulen Vereine	12 - 17
<i>u. a. Herbst in der KITA „Weltentdecker“ Fuchshain</i>	
Tourismus Veranstaltungen	18 - 21
<i>u. a. Einladung zur Glanzlichter-Gala 2021</i>	
Wissenswertes	22
<i>Wo finde ich Hilfe?</i>	
Aus der Wirtschaft	23 - 36
<i>Hier finden Sie das Naunhofer Stadtjournal mit interessanten Beiträgen und Themen aus der Wirtschaft.</i>	

Partheland-Bibliotheken bieten erweiterten Ausleih-Service an und präsentieren sich auf neuer Internetseite

Parthelandweiter Ausleihservice startet am 1. November

Die Vernetzung der Bibliotheken im Partheland wird immer spürbarer. Ab dem 01.11.2021 bieten die Bibliotheken einen parthelandweiten Ausleih-Service. Das gemeinsame Ziel – die Zusammenarbeit der Bibliotheken so qualitativ und nutzerfreundlich wie möglich zu gestalten, macht das Bibliotheksprojekt von Beginn an so spannend. Es bedurfte aber gleichzeitig neuer Impulse, die im Rahmen einer Umfrage und einer anschließenden Bürgerwerkstatt gemeinsam mit den Bürger/innen erarbeitet wurden. Dabei ergab sich ein besonderes Interesse und Verlangen nach Neuorientierung in verschiedenen Bereichen. Der Idee eines gemeinsamen Bibliotheksausweises wurde hohe Priorität eingeräumt. Dies würde demnach dafür sorgen, dass die Ausleihe und Rückgabe von Büchern und Medien Partheland-übergreifend funktioniert. Genau dieser Ansatz wird jetzt Realität. In einer Testphase von einem halben Jahr wollen die Partheland-Bibliotheken eruiieren, ob



die Nachfrage tatsächlich eine Umsetzung der Projektidee mit einem gemeinsamen Bibliotheksausweis rechtfertigt.

Wer sich bis dato ein Buch oder ein anderes Medium in einer der Partheland-Bibliotheken ausgeliehen hatte, musste dieses auch stets in der selben Bibliothek zurückgeben. Ab 1. November dieses Jahres müssen Bücher und sämtliche andere Medien nicht zwangsläufig zur Ursprungsbibliothek zurückgebracht, sondern können bei Bedarf in einer beliebigen anderen Partheland-Bibliothek abgegeben werden. Auch das Angebot, auf das die Bürger/innen Zugriff hatten, vergrößert sich. Denn durch die bessere Vernetzung der Partheland-Bibliotheken, können nun auch Bücher etc. in anderen Bibliotheken des Verbunds ausgeliehen werden. In einer ersten Testphase ist dies alles mit dem Bibliotheksausweis der Einrichtung möglich, bei der Sie persönlich angemeldet sind. Testen Sie gern für sich diesen neuen Service und profitieren auch Sie von einer höheren Flexibilität. Im Pösnapark einkaufen und gleichzeitig die Bücher aus der Naunhofer Bibliothek dort abgeben? All das ist jetzt kein Problem mehr.

www.partheland-bibliotheken.de ist online

Im Sinne der weiterführenden Vernetzung präsentieren sich die Städte Naunhof und Brandis sowie die Gemeinden Borsdorf, Großpösna und Machern ab sofort auf



der gemeinsamen neuen Internetseite www.partheland-bibliotheken.de.

Darüber können sich die Bürger/innen nun über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit, den Fortschritt des Projekts oder einfach über die Bibliotheken des Parthelands informieren. Auch die Onleihe der Bibliotheken ist nun über einen Klick erreichbar. So können einfach und unkompliziert digitale Medien ausgeliehen, heruntergeladen und gestreamt werden. Über diese Gemeinschaftsseite werden zukünftig auch Veranstaltungshinweise und Buchempfehlungen veröffentlicht.

Die Zusammenarbeit der Bibliotheken ist eine von vielen Maßnahmen, welche die Kooperation der Kommunen im Partheland erlebbar machen. Seit Anfang des Jahres erarbeiten die beteiligten Bibliotheken Möglichkeiten, sich gegenseitig zu stärken, ohne ihre Individualität zu verlieren. Das Projekt wird von der Kulturstiftung des Bundes im Fonds „hochdrei – Stadtbibliotheken verändern“ gefördert. Die Stärken der einzelnen Bibliotheken können so für die gesamte Region genutzt werden, wodurch die Nutzer maßgeblich profitieren werden.

► Ansprechpartner:

Anja Gaitzsch

Tel. 034293 42180

E-Mail: stadtmarketing@naunhof.de

Tolle Ausflüge und Events unterhalten die Naunhofer Senior/innen

Mit dem Schlendian nach Lindhardt



Einmal im Jahr nutzen die Senior/innen des Begegnungszentrums die Möglichkeit, mit dem Schlendian eine Ausfahrt zu einem erlebenswerten Ziel oder einer Gaststätte zu machen. Am 7. Oktober fuhren die Interessenten aus Naunhof und allen Ortsteilen nach Lindhardt, um

in der Lindenklause ein schmackhaftes Mittagessen einzunehmen und das schöne Wetter zu genießen. Ausfahrten dieser Art sind bei den Rentnern sehr beliebt und finden deshalb immer mal wieder Platz im monatlichen Veranstaltungsplan der Einrichtung.

Oktoberfest mit den Salzathalern

Auch ein zünftiges Oktoberfest feierten die Senior/innen am 12. Oktober im Bürgersaal – mit Stimmungsmusik der Salzathaler. Musikalisch vielseitig, mit viel Humor, passender Moderation und Garderobe und auf hohem musikalischen Niveau kam keine Langeweile

auf. Bei bester Verköstigung wurde mit geschunkelt und gesungen.



Natur und Wissenswertes erleben zum Heimatwandertag



Dr. Christoph Weisbrich,
Förderverein Barockkirche Belgershain e.V.

Wandern liegt voll im Trend – in Naunhof sogar schon seit 15 Jahren, denn hier hatte die Stadt wieder zum traditionellen Heimatwandertag am 3. Oktober eingeladen. Neben viel Grün, Weitblicken und schönen Wegen durch den Naunhofer Forst standen dieses Mal auch eindrucksvolle Erlebnisse in der Gemeinde Belgershain auf dem Programm.

schon Bekanntes aber auch viel Neues näher gebracht zu haben.

Leider wurden am Vortag in Belgershain 11 Streckenmarkierungen entwendet bzw. zerstört. Dies gestaltete die Wegfindung an manchen Stellen etwas schwieriger. Die Veranstalter bitten um Verständnis, dass die Schilder am Veranstaltungstag nicht noch einmal aufgestellt bzw. erneuert werden konnten. Da aber jeder ein Programmheft zur Wegfindung bekommen haben sollte, stellte dies sicher kein allzu großes Problem dar.

Insgesamt waren rund 21 Kilometer Rundweg zu absolvieren. Die meisten machten sich mit dem Fahrrad auf die Strecke, einige bewältigten sie zu Fuß, um beim Quiz mitmachen zu können. Die Naunhofer Kultur WerkStadt hielt die organisatorischen Fäden wieder einmal in der Hand und hatte sich zu den Anfahrtspunkten anspruchsvolle Fragen ausgedacht. Nahmen sich die Besucher Zeit, erfuhren sie über die Antworten hinaus noch so manches dazu. Allen Mitwirkenden an den Stationen gilt an dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön für ihre Mühe, jedem der nach und nach eintreffenden Gäste auf spannende, kurzweilige und lehrreiche Weise

Der Abschluss des Heimatwandertages wurde in diesem Jahr in der Lindenklause in Lindhardt gefeiert. Die Inhaber, Familie Fröhlich, hatten dazu die Gitarren- und Gesangsgruppe Pomßen eingeladen. Die „ach so jungen Frauen“ zupften nicht nur ihre Instrumente sondern erfreuten insbesondere mit schönen, alten Volksliedern, bei dem Mitsingen und Schunkeln unbedingt erwünscht war. Ein toller Ausklang, der schon Vorfreude auf den nächsten Heimatwandertag weckte.



Museum für hist. Bürotechnik mit Jörg Müller



Töpferwerkstatt Naunhof e.V.



Museumsscheune Erdmannshain



Lindenklause mit Fam. Fröhlich und Dieter Nottrodt



Bernd Weisbricht,
Verein Belgershain Heimat und Geschichte e.V.



Heimatstube mit Ortschronisten
Andreas Klöthe und Eckhard Schilde



Stadt- und Touristinformation mit Infostand vom DM-Markt



Altes Kranwerk Naunhof (Veronika Petzold,
Heiko Guter und Mitarbeitern)



Eisenbahnfreunde

Auflösung des Quiz zum Heimatwandertag: Hätten Sie es gewusst?

1. Welche Firma produzierte in Leipzig/Mölkau seine Rechenmaschinen?
 - a) Brunsviga
 - b) **Triumphator**
 - c) Odhner
2. Wieviele Schulwandkarten aus den 1960er Jahren werden gegenwärtig in der Heimatstube gezeigt?
 - a) 5
 - b) 8
 - c) **11**
3. Wann wird die erste und lang erwartete S-Bahn auf unserer Strecke (Naunhofer Anlage) Leipzig-Borsdorf-Naunhof-Grimma verkehren?
 - a) in 10 Jahren (DB)
 - b) in 5 Jahren (DB)
 - c) **am 3. Oktober 2021 probeweise im Studentakt (EFN)**
4. In welchem Jahr war die Grundsteinlegung des Kranwerks Naunhof?
 - a) **1946**
 - b) 1989
 - c) 2007
5. Wer war der Begründer vom Kranwerk Naunhof?
 - a) Hape Kerckling
 - b) Friedrich Fröbel
 - c) **Ernst Heyde**
6. Was wurde im Kranwerk produziert?
 - a) alte Kräne
 - b) **Hebetechnik**
 - c) Kreuzschlitzschraubendreher
7. Seit wieviel Jahren ist die Stadt- und Touristinformation geöffnet?
 - a) 2 Jahre
 - b) **3 Jahre**
 - c) 4 Jahre
8. Was befand sich vor der Eröffnung der Stadt- und Touristinformation in diesen Räumlichkeiten?
 - a) Bäcker
 - b) Fleischer
 - c) **Stellwerk**
9. In welchem Jahr erfolgte die Ersterwähnung der Parthe?
 - a) 950
 - b) **1021**
 - c) 1226
10. Welcher Nobelpreisträger war zu Gast in der Lindhardter Villa „Jolowicz“?
 - a) Albert Einstein
 - b) Walther Nernst
 - c) **Wilhelm Ostwald**
11. Wieviele Ortschaften hat die Gemeinde Belgershain?
 - a) 3
 - b) **4**
 - c) 5
12. Für was nutzt man das Belgershainer Schloss zurzeit?
 - a) Seniorenheim
 - b) Wohnhaus
 - c) **Standesamt und Hort**
13. Wann wurden die Bäume für die Balken vom Rittergut Belgershain gefällt?
 - a) 12. Jahrhundert
 - b) **17. Jahrhundert**
 - c) 19. Jahrhundert
14. Aus welcher Stilepoche stammt der große Porphyrtaufstein?
 - a) Gothik
 - b) **Romanik**
 - c) Barock
15. Welche Art Beichtstuhl ist in der Kirche zu finden?
 - a) **Evangelischer Beichtstuhl**
 - b) Römisch-katholischer Beichtstuhl
 - c) Orthodoxer Beichtstuhl
16. Welche Familie hat die Kirche Belgershain erbauen lassen?
 - a) Schönburg-Waldenburg
 - b) **Pönickau**
 - c) Promnitz
17. Wann erfolgte die Ersterwähnung Erdmannshains?
 - a) **1172**
 - b) 1272
 - c) 1372
18. Wann findet das Internationale Drachenfest in Erdmannshain statt?
 - a) **am 2. Sonntag im Oktober**
 - b) am 3. Sonntag im Oktober
 - c) am 4. Sonntag im September
19. Den wievielten Todestag des Malers Reinhold Geidel begehen wir?
 - a) 40. Todestag
 - b) **45. Todestag**
 - c) 50. Todestag



Gewinner des Quiz zum Heimatwandertag 2021

Als eine der Sponsoren war Filialleiterin Beate Reichert vom dm drogeriemarkt in Naunhof die Glücksfee für die diesjährigen Gewinner/innen des Quiz zum Heimatwandertag.

Von den 91 abgegebenen Fragebögen hatten 64 die Fragen richtig beantwortet und damit gute Chancen, einen der zehn Preise mit nach Hause zu nehmen.

Sonja König aus Naunhof kann sich über den Hauptpreis im Wert von über 100 Euro freuen. Dieser wird auch in diesem Jahr von der IKK classic gesponsert.





Weitere Gewinner sind:

- 1. Platz:** Sonja König, Naunhof (Hauptpreis Teleskop)
- 2. Platz:** Wolfgang Hoffmann, Klinga (20,- € Gutschein der Naunhofer Kultur WerkStadt)
- 3. Platz:** Martina Gerbsch, Leipzig (20,- € Gutschein DM-Drogerie Markt)
- 4. Platz:** Almut Banitz, Ammelshain (20,- € Gutschein DM-Drogerie Markt)

- 5. Platz:** Grit Spindler, Ammelshain (20,- € Gutschein DM-Drogerie Markt)
- 6. Platz:** Jürgen Streller, Naunhof (20,- € Gutschein DM-Drogerie Markt)
- 7. Platz:** Ingrid Krah, Naunhof (20,- € Gutschein DM-Drogerie Markt)
- 8. Platz:** Erik Görl, Oschatz (10,- € Gutschein Thalia Buchhandlung)
- 9. Platz:** Gabi Beilschmidt, Fuchshain (10,- € Gutschein Thalia Buchhandlung)

- 10. Platz:** Tom Ackermann, Leipzig (10,- € Gutschein Thalia Buchhandlung)

Alle Preise können ab sofort in der Stadt- und Touristinformation am Bahnhof abgeholt werden. Die Naunhofer Kultur WerkStadt als Veranstalter gratuliert allen Gewinnern und dankt den Sponsoren herzlich für ihre Unterstützung.

Naunhofer Seen – Wie weiter nach der Bürgerbeteiligung?

Die Naunhofer Seen spielen im Rahmen des Stadtentwicklungsprozesses eine große Rolle. Durch ihre natürliche Bedeutung, ihre Größe und ihr Potenzial nehmen sie einen wichtigen Platz dabei ein. Bei der zukünftigen Gestaltung wurde im August ein Bürgerbeteiligungsprozess angeschoben. Die Naunhofer Nachrichten berichteten ausführlich darüber. Damit hatten vom

30.08. bis 01.10. alle Bürgerinnen und Bürger Zeit, sich im Rahmen einer digitalen Beteiligung mit eigenen Ideen und Gedanken zur weiteren Entwicklung der Naunhofer Seen zu äußern. Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) unterstützte dabei die Stadt Naunhof mit einer digitalen Projektseite. Und auch im weiteren Verlauf ist die WHS der Partner im Entscheidungsprozess.

und ihre Meinung zum vorgestellten Szenario darlegen.

Oder auf Grundlage der Abstimmungsergebnisse werden die verschiedenen Themenfelder nochmals vorgestellt und Handlungsempfehlungen für die Stadt Naunhof ausgesprochen (z.B. Was hinsichtlich Freizeit und Kultur an den Naunhofer Seen konkret machbar wäre). Auch hier stimmen die Bürger/innen ab und legen ihre Meinung dar.

Welche Variante zum Tragen kommt, wird noch entschieden werden.

Diese Diskussion wird wieder bis zu 4 Wochen online gestellt und die Bürger/innen zur Bewertung der Möglichkeiten aufgerufen. Danach wird erneut ein Bericht erstellt, der eine zuverlässige Grundlage für die weitere Bearbeitung bildet und den Weg für die finale Entwicklung der Seen bereitet.

Sie sind interessiert an den Meinungen und Bewertungen der Bürger/innen und wollen den Bericht des begleitenden Unternehmens Wüstenrot nicht abwarten? Gern kann die Projektseite unter <https://www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/naunhofer-seen> aufgerufen werden. Dort sind alle Teilnahmebeiträge sehr transparent zu finden.

Nummehr ist der erste Prozessabschnitt mit Bürgerbeteiligung abgeschlossen. Die umfangreichen Ergebnisse werden bis Ende Oktober durch die WHS ausgewertet und in einem Bericht zur Verfügung gestellt und veröffentlicht. Im Anschluss folgt auf Grundlage der Ergebnisse aus Kartendiskussion und Umfrage der nächste Prozessschritt:

Entweder werden Szenarien zur Diskussion gestellt, die von der Stadt auf Grundlage der Ergebnisse ausgearbeitet wurden, also Szenarien, wie die Naunhofer Seen z.B. 2030 aussehen sollen. Die Szenarien sind dann genauer abzustimmen. Die Bürger/innen können dann mit einer Sterne-Bewertung (ähnlich wie bei Amazon) abstimmen

Verkehrsbefragung im Stadtgebiet



Im Zuge der Umsetzung des innerstädtischen Verkehrskonzeptes wurden am 7. Oktober in einer Verkehrsuntersuchung die Auswirkungen der Osttangente auf die zukünftige Verkehrsverteilung innerhalb der Stadt ermittelt. Neben Verkehrszählungen an relevanten Knotenpunkten, kam es auch zu Befragungen der Verkehrsteilnehmer/innen, wie zum Beispiel am Bahnhof. Die Befragungen fanden während des Berufsverkehrs am Morgen und Nachmittag statt. Mit Unterstützung der Polizei und freiwilliger Helfer/innen wurden die Fahrzeugführer aus dem laufenden Verkehr geleitet und von geschultem Personal nach dem Start- und Zielort ihrer Fahrt gefragt. Die gewonnenen Informationen dienen nun der Analyse des Quell-, Ziel- und Durchgangsverkehrs. Hierdurch soll der Verkehr ermittelt werden, welcher in Zukunft die Osttangente nutzen und damit das Stadtzentrum entlasten wird.



Legale Sprühkunst in Naunhof



An Graffiti scheiden sich die Geister: Was für die eine Seite sinnlose Schmiererei ist, ist für die andere ein Kunstwerk. Die Deutsche Bahn hat sich für die künstlerische Variante entschieden: Seit Mitte September zu sehen – zunächst an einem Bahnübergang in Naunhof. Weitere sollen folgen ...

Es ist wirklich ein Blickfang geworden – das kleine Schalthaus am Bahnübergang km 9,1 in Naunhof: Das örtliche Bahnhofsgebäude und ein historischer Dampfzug geben dem ansonsten schlicht grauen Funktionsgebäude jetzt ein farbenfrohes Antlitz. Das sah zuvor noch anders und vor allem schlimmer aus: Wilde Graffiti-Schmierereien verschandelten auch hier den Anblick.

Entworfen und mit Sprühfarbe realisiert hat das Ganze der Fassadenkünstler Tobias Silber. Den Auftrag dafür hat er von der DB Netz AG in Leipzig

bekommen – nicht sein erster. „Wir arbeiten mit Tobias Silber bereits seit fünf Jahren eng zusammen, damals noch für die Regionalnetze Elbe-Saale und Thüringer Südthüringer Becken“, erzählt Robert Geißler (Fachplaner Leit- und Sicherungstechnik und Telekommunikation im Bereich Instandhaltungsplanung und Segmentsteuerung Netz Leipzig).

„Wir haben gute Erfahrungen damit gemacht. Nahezu alle in den fünf Jahren gestalteten Objekte im Regionalnetz wurden nicht wieder illegal über-sprüht“, so Geißler.

Der Grund für das ungewöhnliche Vorgehen war und ist dabei immer noch gleich: Wenn illegale Graffiti mit weißer oder grauer Farbe überstrichen werden, hält das zum Teil nur wenige Stunden, bevor ein neues Graffiti gesprüht wird. Deshalb die Idee: Bahnübergangsschalhäuser oder auch ESTW-Gebäude werden mit Motiven



So sah das Häuschen zuvor aus.

besprüht – quasi als künstlerische Schadensbeseitigung.



Bei der Motivwahl gilt der Grundsatz: Regionale Besonderheiten oder Sehenswürdigkeiten mit Wiedererkennungswert sollen genauso gut erkennbar sein wie der Bezug zur DB.

Dem jüngsten Projekt in Naunhof sollen weitere folgen. Für 2022 hat die DB vor, weitere DB-eigene Objekte mit Graffiti zu verschönern – in enger Zusammenarbeit mit dem Jugendforum Naunhof.

Text und Fotos: DB Netz/Anne Zapf

Neurologische Fachpraxis in Naunhof eröffnet

Seit dem 1. Oktober ergänzt das Portfolio der Neurologischen Praxis von FÄ Katrin Dreibrodt die Naunhofer Fachärztlandschaft.

Bürgermeisterin Frau Conrad begrüßte die Ärztin und ihr Team von drei Mitarbeiterinnen in ihren geschmackvoll eingerichteten neuen Räumlichkeiten in der Kurzen Straße. Die Entscheidung für Naunhof traf Frau Dreibrodt ganz bewusst. Nach ihrer Tätigkeit in einer ambulanten Neurologie wünschte sie sich die persönliche Atmosphäre einer eigenen Praxis. Der ländliche Raum in Naunhof war ihre erste Wahl.

Die Stadt Naunhof wünscht Frau Dreibrodt und ihrem Team einen guten Start viele zufriedene Patient/innen.

► Neurologie Dreibrodt
Kurze Straße 4
04683 Naunhof
Tel. 034293 462505
E-Mail: info@neurologie-dreibrodt.de



Kostenfreier Winter-Check beim ADAC

ADAC Prüfdienst kommt nach Naunhof

Auch in diesem Jahr haben Autofahrer die Möglichkeit, ihre Fahrzeugbeleuchtung beim Mobilten Technischen Prüfdienst des ADAC kostenfrei überprüfen zu lassen.

Es werden Beleuchtung, Batterie, Frostschutz im Kühlmittel und im Scheibenwaschbehälter unter die Lupe genommen. Fahrzeuge ohne Mängel erhalten die Prüfplakette „Winter-Check 2021“. Die Prüfungen erfolgen aufgrund behördlicher Vorgaben unter erhöhten Sicherheits- und Hygienebestimmungen, was zu längeren Wartezeiten führen kann. Kunden und Mitglieder mit akuten Krankheitssymptomen werden gebeten, von einem Besuch abzusehen.

Der Prüfzug befindet sich am 01.11.21 und am 02.11.21 auf dem Marktplatz in Naunhof. Prüfzeiten sind von 10:00-13:00 und von 14:00-18:00 Uhr.

Weitere Informationen unter www.adac.de/pruefdienste.

Aus dem Bauamt

Beantragung von Fördermitteln für die Kita „Weltentdecker“ in Fuchshain und die Kita „Villa Kunterbunt“ in Ammelshain

Durch das Bauamt wurden Fördermittelanträge bei der Lokalen Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V. für die Sanierung des Krippenbereiches der Kita „Weltentdecker“ und für Reparaturmaßnahmen in der Kita „Villa Kunterbunt“ in Ammelshain gestellt. Diese Anträge wurden durch die Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V. geprüft und ausgewählt.

Im zweiten Verfahrensschritt wurden die Anträge durch die genehmigende Behörde, das Landratsamt des Landkreises Leipzig, geprüft und die Zuwendungsbescheide am 23.09.2021 erstellt. Der Fördersatz beträgt 75 %.

Folgende Arbeiten sind geplant:

Kita „Villa Kunterbunt“

Im Altbau der Kita sind Risse im Mauerwerk aufgetreten. Hier werden zwei Stahlträger eingebaut, um die weitere Rissbildung aufzuhalten. Weiterhin sollen der Fußboden im Verbindungsgang gefliest, ein Gruppenraum mit neuem Bodenbelag ausgestattet und Absorberelemente zur Verbesserung der Raumakustik eingebaut werden.

Kita „Weltentdecker“

Es ist vorgesehen, im Krippenbereich einen neuen Bodenbelag zu verlegen sowie die Räume mit Absorberelementen zur Verbesserung der Raumakustik auszustatten. Defekte Außenrollläden werden ersetzt.

Die Arbeiten sollen von März bis Oktober 2022 ausgeführt werden.

Ankündigung Unterhaltungsarbeiten gem. § 41 Wasserhaushaltsgesetz Unterhaltungsmaßnahme Gehölzpflanzung Gewässerrandstreifen, Parthe Naunhof, Gemarkung Albrechtshain

Im Auftrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaats Sachsen erfolgen Gehölzpflanzungen im Gewässerrandstreifen der Parthe. Diese Pflanzung stellt die letzte Teilmaßnahme dar. Der Gehölzumbau in diesem Bereich der Parthe ist damit bis auf Pflegemaßnahmen abgeschlossen.

Die Pflanzung soll in der Zeit von Mitte Oktober bis Mitte Dezember stattfinden und dauert ca. 14 Tage.

Aus der Kämmerei

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Steuerstelle macht alle Steuerzahler darauf aufmerksam, dass der nächste Termin zur Zahlung der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer für das vierte Quartal 2021 am **Montag, dem 15. November ist**.

Es wird gebeten darauf zu achten, dass die Überweisungsaufträge unter Berücksichtigung der jeweiligen Banklaufzeiten, (bis zu 3 Bankgeschäftstagen) vor diesem Termin erteilt werden

müssen, um Verzug zu vermeiden. Die Einzahlungen müssen unter Angabe der gültigen Kassenzeichen erfolgen, sonst können diese nicht zugeordnet werden. Überweisungen sind nur noch auf das Konto der Stadtverwaltung Naunhof: IBAN: DE43 8605 0200 1010 0005 66 BIC: SOLADES1GRM vorzunehmen.

Bei Teilnahme am SEPA - Lastschriftverfahren erfolgt automatischer Steuerein-

zug. SEPA Lastschriftmandate können im Rathaus erteilt, oder das entsprechende Formular kann bei der Stadtverwaltung Naunhof angefordert werden.

► Ansprechpartnerin:

Frau Gerstmeier
Tel.: 034293 42-166,
E-Mail:
gerstmeier-kaemmerei@naunhof.de

Aus dem Büro der Bürgermeisterin

Einladung zum 3. Unternehmerfrühstück

Am 13. November, 9:00-12:00 Uhr geht das Format des Unternehmerfrühstücks in die 3. Runde. Nach dem erfolgreichen Austausch am 16. Oktober 2020 soll das Gespräch mit Impulsgebern und Gewerbetreibenden der Stadt Naunhof fortgesetzt werden. Wieder geplant im Haus Grillensee können ca. 45 Interessenten aus allen Branchen daran teilnehmen. Bitte merken Sie sich schon jetzt den Termin vor.

- ein Vertreter der Sächsischen Aufbaubank zu Fördermittelthemen
- Frau Thurm vom Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit
- ein Vertreter der Sächsischen Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Da die Plätze begrenzt sind, wird zeitnah um Anmeldung gebeten.

► Kontakt:

Anspruchspartnerin: Anja Gaitzsch
Tel.: 034293 42180
Mail: stadtmarketing@naunhof.de

Folgende Referenten sind angefragt:

- ein Vertreter des MDV zum Thema Job- und Bildungsticket
- Herr Körner, Geschäftsführer, zur Invest Region Leipzig





Stellenangebote der Stadt Naunhof:

Die Stadtverwaltung Naunhof sucht vorerst befristet einen motivierten Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Ihre wesentlichen Aufgabenbereiche:

1. Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an kommunalen Maschinen und Geräten

- Verantwortlich für Instandsetzungsarbeiten an allen Fahrzeugen und technischen Geräten des Bauhofes

2. Reparatur- und Werterhaltungsarbeiten an kommunalen Gebäuden

- diverse Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an kommunalen Gebäuden
- Vor- und Nachbereitung von städtischen Veranstaltungen

3. Instandhaltung, Wartung und Pflege öffentlicher Verkehrsanlagen, Plätze, Naherholungsgebiet und Waldbad

- Diverse Reparatur-, Instandsetzungs- und Reinigungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsanlagen und Gegenständen
- Stadtreinigung

4. Führen der Kehrmaschine

5. Winterdienst

- Winterdienst, Streu- und Räumdienst im Schichtdienst und an Sonn- und Feiertagen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten handwerklichen Beruf oder einschlägige Berufserfahrung im o.g. Aufgabengebiet
- gutes technisches Verständnis
- selbständiges Arbeiten
- Staplerschein

- Erfahrung mit Kehrmaschinen
- Schweißschein
- Sicherheitsverständnis
- Führerschein Klasse B (PKW), LKW Schein Klasse CE ist erforderlich
- körperliche Belastbarkeit; uneingeschränkte Einsatzfähigkeit
- Impfungen – Zecken, Hepatitis A+B; Mumps, Masern, Röteln
- ein hohes Maß an Flexibilität und Eigenengagement – aufgrund des vorhandenen Bereitschaftsdienstes (Winterdienst & Gefahrenabwehrmaßnahmen etc.) sind flexible Arbeitseinsätze außerhalb der Regelarbeitszeit sowie an Sonn- und Feiertagen abzusehen und einzuplanen – dies erfordert eine schnelle Verfügbarkeit vor Ort

Das bieten wir:

- einen Arbeitsplatz in einer dynamisch wachsenden Stadt mit einer hohen Lebens- und Wohnqualität, die sich in unmittelbarer Nähe zu Leipzig befindet
- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem modernen öffentlichen Dienstleistungsunternehmen
- die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden
- eine vorerst befristete Beschäftigung in der Krankheitsvertretung
- Eingruppierung entsprechend TVöD-VKA nach fachlicher und berufliche Erfahrung in die Entgeltgruppe 3 sowie eine attraktive betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)

- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- ein Team, das vertrauensvoll und wertschätzend zusammenarbeitet

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über ihre Bewerbung bis zum 21.11.2021.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit einem Bewerbungsschreiben, tabellarischen Lebenslauf, Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation sowie Kopien von qualifizierten Dienst-/Arbeitszeugnissen/Beurteilungen, die nicht älter sind als drei Jahre, unter Angabe des Betreffs „Bewerbung Bauhof (m/w/d)“ auf dem Postweg oder per E-Mail im PDF-Format an:

Stadtverwaltung Naunhof
Hauptamt
Markt 1, 04683 Naunhof
E-Mail: Bewerbungen@naunhof.de

Weitere Stellenangebote der Stadt Naunhof

Die Stadtverwaltung Naunhof sucht schnellstmöglich einen motivierten Mitarbeiter (m/w/d) für die temporäre Vertretung der Leitung der Stadtbibliothek Naunhof sowie einen Staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) für den Schulhort.

Die ausführlichen Stellenangebote sind unter www.naunhof.de -> Verwaltung und Bürgerservice -> Stellenangebote einsehbar.

Ausschreibungsschluss ist der: 31.10.2021

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Vergabeausschusses am 7. Oktober 2021“

Anzahl der Mitglieder:

Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad als Vorsitzende, 6 Stadträte

Anwesend:

Bürgermeisterin Conrad (parteilos)

Stellvertreter StR Blankenburg (Fraktion UWW/FDP/WVA)
StR Beulitz (AfD-Fraktion)
StR Eichhorn (Fraktion DIE LINKE./GRÜNE)
Stellvertreter StR Schramm (CDU-Fraktion)
StR Uhrich (FW Fu)
StR Schaller (BiN)

Entschuldigt

StRin Meinel (Fraktion UWW/FDP/WVA)
StRin Wegel (CDU-Fraktion)

Öffentliche Bekanntmachungen

Der Vergabeausschuss hat einstimmig beschlossen, den Stromliefervertrag für die Oberschule in Naunhof für die Zeit vom 01.04.2022 bis 31.03.2024 mit der Firma Envia Mitteldeutsche Energie AG zu dem angebotenen Stromarbeitspreis von 9,24 ct/kWh (ohne Zulagen, Steuern und Mehrwertsteuer) abzuschließen.

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Stadtrates am 14. Oktober 2021

Gesamtzahl der Stadträte: 16 + Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad

Anwesend

Bürgermeisterin Conrad (parteilos)
StR Blankenburg (Fraktion UWV/FDP/WVA)
StRin Meinel (Fraktion UWV/FDP/WVA)

Sitzungstermine

Ortschaftsrat Ammelshain

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Ammelshain findet am Dienstag, den 2. November um 19:00 Uhr im Saal des Feuerwehrgerätehauses Ammelshain statt.

Ortschaftsrat Erdmannshain/Eicha/Albrechtshain

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Erdmannshain/Eicha/Albrechtshain findet am Mittwoch, den 3. November um 19:00 Uhr im Saal des Dorfgemeinschaftshauses Eicha statt.

Ortschaftsrat Fuchshain

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Fuchshain findet am Montag, den 8. November um 19:00 Uhr im Vereinsraum des Bürgerhauses Fuchshain statt.

Ortschaftsrat Lindhardt

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Lindhardt findet am Mittwoch, den 10. November um 19:00 Uhr im Gesellschaftsraum der Gaststätte Lindenklause statt.

Finanzausschuss

Die nächste Sitzung des Finanzausschusses findet am Donnerstag, den 11. November um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnungen werden jeweils vier Tage vor der Sitzung in den Schaukästen der Stadt Naunhof, für die Sitzungen der Ortschaftsräte in den Schaukästen der jeweiligen Ortsteile, bekannt gegeben. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Naunhof unter www.naunhof.de/ Ratsinformationsdienst. Bitte achten Sie beim Besuch der Sitzungen auf die aktuellen Maßgaben nach der Sächsischen Corona-Schutzverordnung!

StR Kadyk (Fraktion UWV/FDP/WVA)
StRin Naumann (AfD-Fraktion)
StR Beulitz (AfD-Fraktion)
StR Plischke (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
StR Eichhorn (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
StR Schäfer (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
StR Schramm (CDU)
StRin Wegel (CDU)
StR Dr. Kinne (FW Fu)
StR Uhlrich (FW Fu)
StR Schaller (BiN)

Entschuldigt

StR Funke (Fraktion UWV/FDP/WVA)
StR Lehmann (AfD-Fraktion)
StR Heikes (BiN)

1. Zum Antrag auf Bauvorbescheid für die Errichtung eines zweigeschossigen Einfamilienhauses mit begehbarem Dachgeschoss auf dem Flurstück 732 p der Gemarkung Naunhof, Lenaustraße, wurde mit 12 Zustimmungen und 1 Gegenstimme das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt. StR Kadyk war befangen und hat sich während der Beratung und Abstimmung im Zuschauerraum aufgehalten.
2. Zum Antrag auf Bauvorbescheid für die Errichtung eines straßenbegleitenden Gebäudes auf dem Flurstück 1107 der Gemarkung Naunhof, Großsteinberger Straße 16 in Naunhof wurde einstimmig das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.
3. Zum Antrag auf Bauvorbescheid für die Errichtung eines straßenbegleitenden Gebäudes auf dem Flurstück 1105/1 der Gemarkung Naunhof, Großsteinberger Straße 12 in Naunhof wurde das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.
4. Zum Antrag auf Bauvorbescheid für den Ersatzneubau eines Doppelbungalows zur Nutzung als Wochenendhaus, Ersatzneubau einer Doppelgarage und Abbruch eines Gartenhauses auf den Flurstücken 1404/3 und 1404/5 der Gemarkung Naunhof, Wilhelm-Külz-Straße 7/8 wurde mit 11 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.
5. Zum Antrag auf Baugenehmigung für den Anbau an ein Einfamilienhaus und Erweiterung von zwei Dachgauben auf dem Flurstück 413 g der Gemarkung Naunhof, Siedlerstraße 8 in Naunhof wurde einstimmig das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.
6. Mit 13 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung wurde beschlossen, die Mittel aus der Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für das Jahr 2021 in Höhe von 70.000 Euro für die Neuanschaffung einer Spielkombi im Waldbad, die Erweiterung des Radweges Naunhof-Ammelshain, den Umbau der Straßenbeleuchtung in Naunhof auf LED, die Anschaffung von Hundetoiletten sowie für Unterhaltungsarbeiten an Gräben zu verwenden.
7. Der Stadtrat hat einstimmig den Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 35/2 der Gemarkung Naunhof mit einer Größe von ca. 1988 m² und des Flurstücks 33/1 der Gemarkung Naunhof mit einer Größe von 72 m², gelegen in Naunhof, Lange Straße 18, sowie des Flurstücks 38/3 der Gemarkung Naunhof mit einer Größe von 1140 m² an die APF Immobilienverwaltungs GmbH aus Naunhof unter Erteilung von Auflagen beschlossen.
8. Der Stadtrat hat einstimmig die Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Naunhof beschlossen.
9. Der Stadtrat hat einstimmig die 3. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung beschlossen.
10. Der Stadtrat hat einstimmig die 1. Änderung der Ordnung für die Benutzung der Trauerhalle und Nebenräume auf dem städtischen Friedhof Naunhof, Birkenweg beschlossen.
11. Der Stadtrat hat einstimmig beschlossen, dass sich die Stadt Naunhof als Gründungsmitglied an der Gründung der Genossenschaft Betriebsgenossenschaft Rathauscloud e. G. beteiligt und hat die Bürgermeisterin ermächtigt, in der Gründungsversammlung und ersten Generalversammlung der Betriebsgenossenschaft RathausCloud e. G. allen notwendigen Beschlüssen zuzustimmen, Verträge abzuschließen und Rechtshandlungen vorzunehmen, die der Gründung der Betriebsgenossenschaft RathausCloud e. G. dienen, insbesondere die Zustimmung zur Satzung der Betriebsgenossenschaft RathausCloud e. G.

Aus der Freiwilligen Feuerwehr

Ersatz- und Neubeschaffung von Ausrüstungsgegenständen und Atemschutztechnik



Zuständig für die Ausstattung und Unterhaltung der Feuerwehr ist die Kommune. Und die hat neben den notwendigen Finanzen für die laufenden Kosten auch in diesem Jahr wieder zusätzliche Mittel für größere Anschaffungen bereitgestellt. Um dieses Budget noch aufzustocken, reichte die Stadt Naunhof einen Antrag für Projektförderungen nach der Richtlinie Feuerwehrförderung (RLFw) beim Freistaat Sachsen ein, der mit einem Zuwendungsbescheid über 18.400 Euro am 9. September positiv beschieden wurde. In Absprache zwischen der Stadt- und den Ortswehrleitungen fiel die Entscheidung auf die Umsetzung von drei Maßnahmen. Zunächst wird für rund 28.000 Euro die vor zwei Jahren begonnene Ersatzbeschaffung für Atemschutzgeräte abgeschlossen, ergänzt durch den Austausch der alten Druckluftflaschen aus Stahl gegen neue CFK-Flaschen, die durch Gewichtersparnis und mehr Tragekomfort den Kameraden im Atemschutzeinsatz die Arbeit deutlich erleichtern werden. Weiterhin wird eine Atemschutznotfalltasche erworben, die dem Sicherheitstrupp zur Rettung von im Atemschutzeinsatz verunfallten Geräteträgern aus dem Gefahrenbereich dient.

Die zweite Maßnahme ist die Neubeschaffung einer Wärmebildkamera mit Zubehör. Diese wird zukünftig auf dem neuen Tanklöschfahrzeug zu finden sein. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 1.650 Euro.

Zu guter Letzt muss auch das Sprungpolster, welches die Feuerwehr zur Menschenrettung aus brennenden Gebäuden oder zur Sicherung absturzgefährdeter Personen einsetzt, ausgetauscht werden, denn die Nutzungsdauer läuft zum Ende des Jahres ab. Diese Ersatzbeschaffung ist mit Ausgaben in Höhe von rund 7.000 Euro verbunden.

Ortsfeuerwehr Fuchshain sucht dringend neue Mitglieder

Während sich die Ortsfeuerwehren Naunhof und Ammelshain über Mitgliederzuwachs in diesem Jahr freuen konnten, sieht der Blick in die Zukunft der Fuchshainer Ortsfeuerwehr sorgenvoll aus. Auf gerade einmal sieben Kameraden/innen (Statistik Ende 2020) ist die Mitgliederzahl geschrumpft. Dabei haben sich die Bedingungen vor Ort verbessert bzw. sind kurz vor dem Abschluss. Doch geht es nicht allein nur um Mitgliederzahlen, sondern auch um echte Mitstreiter. Als Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr hat man Aufgaben, Pflichten und Rechte. Bewerber müssen den gesundheitlichen Anforderungen des Feuerwehrdienstes gewachsen, geistig und charakterlich geeignet sein und sich zu einer längeren Dienstzeit bereiterklären. Im Gegenzug erlebt man Kameradschaft und Zusammenhalt.

Hierzu Florian Demand (27 Jahre, Vater von 3 Kindern, Soldat auf Zeit bei der Bundeswehr): „Ich bin seit 2004 dabei, seit 2011 im aktiven Dienst. Inzwischen habe ich neben den regelmäßig stattfindenden Ausbildungen schon einige Lehrgänge absolviert, vom Grundlehrgang über den Sprechfunker und Atemschutzgeräteträger bis hin zum Trupp- und Gruppenführer. Aktuell führe ich zudem die Funktion des stellvertretenden Wehrleiters der Fuchshainer Ortsfeuerwehr aus. Es ist nicht immer einfach, alles unter einem Hut zu bekommen. Mit der richtigen Unterstützung und dem Willen dazu schafft man aber vieles. Wer von uns hat schon Zeit? Und Einsätze lassen sich nicht planen. Die kommen immer unerwartet – von Null auf Hundert in einer Sekunde, und schon geht es los. Ab diesem Zeitpunkt weißt du, da wartet eine hilfeschuchende Person. Du lässt alles stehen und liegen, unterbrichst deine Arbeit beim Rasenmähen oder während des Einkaufs,

nicht zu vergessen die Kinderbetreuung. Auch die muss sichergestellt sein - Familie oder Nachbarn, da geht es Hand in Hand. Jeder von uns hat seinen Zeitplan. Aber der lässt sich unterbrechen. Später, nach dem Einsatz kann die liegengeliebte Tätigkeit fortgeführt werden. Aber der, der Hilfe benötigt, kann das möglicherweise nicht mehr, wenn wertvolle Zeit verstreicht, bis endlich Unterstützung aus anderen Ortsteilen eintrifft. Daher unsere Bitte: Sorgen Sie mit für eine starke Feuerwehr in unserem Dorf Fuchshain, damit Engagement und Hilfsbereitschaft nicht nur leere Worte sind!“

Sie zögern noch? Jederzeit können Sie sich an Ansprechpartner wenden, die sich für alle Ihre Fragen Zeit nehmen, per E-Mail zum Beispiel hier: ortswehrleitung-fuchshain@feuerwehрнаunhof.de; stadtwehrleitung@feuerwehрнаunhof.de; lohn-ordnungsamt@naunhof.de Oder Sie schauen einfach zum Dienst vorbei, donnerstags aller 14 Tage um 19:00 Uhr.

Einsatzgeschehen

In Naunhof gab es in den zurückliegenden Wochen keine Einsätze zu verzeichnen. Dafür rückten die Kameraden insgesamt viermal zur Unterstützung in die Nachbargemeinden aus. Fotos: Sören Müller



Explosion in der Sparkasse im Pösnapark in der Nacht zum 8. Oktober



Strohballenbrand in Großsteinberg am 26. September

Freies Gymnasium Naunhof

Erich-Zeigner-Haus e.V. begleitet Stolpersteinprojekt zu jüdischer Verlegerfamilie Jolowicz

Der Leipziger Erich-Zeigner-Haus e.V. engagiert sich seit vielen Jahren vielseitig für Demokratie, Zivilcourage und Weltoffenheit sowie gegen jede Form von Geschichtsrevisionismus und rechtes Gedankengut. Der Plagwitzer Verein, der in den ehemaligen Wohn- und Arbeitsräumen des ersten Nachkriegsoberbürgermeisters Erich Zeigner ansässig ist, arbeitet im Bereich der historisch-politischen Bildung vor allem mit Jugendlichen verschiedener Schulformen und Altersklassen zusammen. In sogenannten „Stolperstein-“, oder „Stille Helden“-Projekten begleiten die Mitarbeitenden des Vereins die Jugendlichen unter anderem bei Archivrecherchen, die sich mit Opfern des Nationalsozialismus oder dem Engagement von Menschen befassen, die den Verfolgten in dieser Zeit unbemerkt Hilfe geleistet haben. Trotz der Widrigkeiten der Corona-Pandemie ist es dem Verein in diesem Jahr möglich gewesen, insgesamt neun verschiedene Projekte in Leipzig und dem Leipziger Umland zu organisieren und zu begleiten. „Wir sind dankbar, dass wir trotz der aktuellen Situation die Möglichkeiten haben, unsere Jugendarbeit fortzuführen, denn leider zeigt diese Zeit auch, dass Geschichtsrevisionis-

mus und NS-Relativierungen immer häufiger auf offener Straße ausgetragen werden und unsere Arbeit mit Jugendlichen gebraucht wird“, sagt Henry Lewkowitz, der Geschäftsführer des Erich-Zeigner-Haus e.V.

Schüler/innen der 10. Klasse des Freien Gymnasiums in Naunhof recherchieren seit Anfang des Jahres zu der jüdischen Verlegerfamilie Jolowicz aus Leipzig. Walter und Thekla Jolowicz sowie ihren zwei Kindern wird am 3. November 2021 um 15:00 Uhr in der Ferdinand-Rhode-Straße 28 in Leipzig durch die Verlegung von Stolpersteinen gedacht.

„Das Projekt gibt uns die Möglichkeit über den Geschichtsunterricht hinaus etwas über die NS-Zeit zu lernen und darüber hinaus etwas zu schaffen, was öffentlich sichtbar und ein wichtiges Zeichen im Leipziger Stadtbild sein wird“, erklären die Schülerinnen und Schüler während einer Projektsitzung. Zur Verlegung des Stolpersteines durch den Kölner Künstler Gunter Demnig lädt die Projektklasse herzlich ein. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Vereins zu finden.

Um die Stolpersteine finanzieren zu können, bitten die Jugendlichen aus Naunhof um Spenden. Wenn Sie das



Projekt unterstützen wollen, können Sie gern auf das folgende Konto spenden:

Spendenkonto:

Empfänger: Erich-Zeigner-Haus e.V.
IBAN: DE 94 860 555 92 11 002 798 96
Verwendungszweck: Familie Jolowicz
Das Projekt wird vom Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“ gefördert.

Aufgrund der Pandemie musste die Verlegung des vorherigen Projekts zu Robert Niesar verschoben werden. Der Stolperstein für Robert Niesar wird am 4. November 2021 um 10:30 Uhr in der Schloßstraße 1 in Naunhof verlegt. Dazu möchten die Schüler/innen des Freien Gymnasiums ebenfalls alle Interessenten gern einladen.

Herbst in der KITA „Weltentdecker“ Fuchshain

Zu Besuch bei der Mobilen Apfelquetsche

Wie jedes Jahr wurden die Großen von den Mitarbeitern der Apfelquetsche in Fuchshain mit einem herzlichen willkommen begrüßt. Geduldig wurde gezeigt und erklärt, wie aus Äpfeln Saft entsteht. Vielen Dank an das Team der Mobilen Apfelquetsche Fuchshain.

Außerdem möchte sich die Regenbogengruppe ganz herzlich für die Einladung zum Kastaniensammeln bei

Familie Koch/Forsdahl aus Fuchshain bedanken. Mit wunderschönen Herbstindrücken ausgestattet konnte mit den gesammelten Kastanien gebastelt und gespielt werden.

Ein weiterer herzlicher Dank für die großzügigen Spenden geht an Familie Scheibner aus Naunhof und die Firma Caruso Umweltservice GmbH Großpösna.



AktivSport Saxonia e. V.

2x Gold beim Crosslauf im Rosental



An einem kühlen Sonntagmorgen Anfang Oktober, bei 0 Grad Außentemperatur, starteten 3 Mädels aus dem AktivSport SAXONIA beim Herbst-Crosslauf im Rosental in Leipzig. Ida Warnat, aus der Abteilung Vorschulsport, startete als erstes bei den Bambini und gewann Platz 3. Danach folgte der Lauf der 7-10-Jährigen. Auf der 1,5km-Strecke ging es auch über Treppen und Baumstämme. Von



der gesamten Startergruppe kam Lilly Warnat (9) als 2. und Joelle Schramm als 3. ins Ziel. Beide belegten in ihrer Altersklasse den 1. Platz. Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Erfolg der Abteilung Leichtathletik.

1. Platz:

Joelle Schramm und Lilly Warnat (blaue Jacke)

3. Platz: Ida Warnat (Mitte)

Fotos: ASS

Erster Hilfe Kurs

Der AktivSport SAXONIA bietet zum ersten Mal in diesem Jahr ein Erste-Hilfe-Training in Kooperation mit

AktivSport
SAXONIA e.V. 

dem DRK Muldental an. Am Samstag, 23.10. und 30.10.2021 findet dieser für alle betrieblichen Ersthelfer (Fortbildung aller 2 Jahre) Übungsleiter und Trainer in Vereinen, um 8:00 Uhr in der Großsteinberger Str. 25-27 in Naunhof statt. Die Plätze sind auf Grund der allgemein gültigen Hygienevorschriften begrenzt. Es wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten.



Foto: A. Zelck / DRK e.V.

► Kontakt:

Tel.: 034293 554000 (Mo-Do 9:00-12:00 und 13:00-15:00 Uhr)
E-Mail: info@as-saxonia.de
Internet: www.as-saxonia.de

Imkerverein Naunhof und Umgebung e. V.

„Aus der Nähe betrachtet: Bilder und Objekte von Insekten und ihrer Lebenswelt“...

...heißt die Ausstellung, die am 02.10. im Fachwerkhaus Ammelshain vom Imkerverein Naunhof und Umgebung eröffnet wurde und noch bis 31.12. jeden Samstag von 14:00-17:00 Uhr zu sehen sein wird. Wer will, kann außerdem an kreativen Workshopangeboten mit Umweltbildung teilnehmen. Der nächste Workshop am 06.11. beschäftigt sich mit Blätterdruck und Laternengestaltung mit der Künstlerin Irene Beyer-Stange. Die Radpartie mit Besichtigung eines Bienenstandes in Zweenfurth muss leider ausfallen.

Martin Hoepfner aus Grimma hat die Eröffnung mehrstimmig bereichert. Er spielte auf einer modernen Konzertgitarre, unterstützt mit Loop, Banjo und Harmonika den Bienen-Blues. Damit fühlten sich die Imker vor den Bienenstock an einem schönen Sommertag versetzt, wo die Bienen emsig Nektar eintragen. Wer nach der Besichtigung der Ausstellung mit den historischen Schaukästen von Emil Lersch zur Insektenkunde, den historischen Imkergeräten aus der Sammlung von Andreas Klöthe sowie Druckgraphiken von Irene Beyer-Stange und Zeichnungen von Eckhard Klöthe

vom Augenschmaus genug hatte, konnte Kaffee und Kuchen genießen, den Mitglieder des Imkervereins unter Verwendung von Honig aus eigener Ernte backen hatten. Dabei sollte auch ein Blick neben das Buffet geworfen werden. Dort waren Bienenkörbe aus Roggenstroh zu sehen, die von Mitgliedern des Vereins angefertigt wurden. Diese werden jetzt wieder zur Gestaltung des Erntefestes eingesetzt oder warten im nächsten Jahr auf neue Bienenschwärme.

Der erste Workshop im Fachwerkhaus inmitten der Ausstellung am 09.10. wurde von Irene Beyer-Stange zum Thema „Pflanzen zeichnen und aquarellieren“ durchgeführt. Eine gute Gelegenheit zum Kreativwerden sowie



Austausch über Naturbeobachtungen und viele freundliche Gespräche.

**AUS DER NÄHE BETRACHTET:
Bilder und Objekte von Insekten
und ihrer Lebenswelt**
2.10. – 31.12.2021

Beiträge:
Irene Beyer-Stange, Andreas Klöthe
und Eckhard Klöthe



Eine Ausstellung des Imkervereins Naunhof und Umgebung e.V. jeden Samstag von 14 – 17 Uhr Fachwerkhaus Ammelshain, Hauptstraße 31, 04683 Naunhof, OT Ammelshain

BSC Victoria Naunhof e.V.

BSC Volleys beim SachsenBeach 2021 in Leipzig

Gleich an zwei von fünf Tagen (Freitag und Sonntag) haben zwei Teams des Vereines an dem beliebtesten und größten Beachvolleyball-Turnier der Region teilgenommen. Vom 22.-27.9. hieß es „...rauf auf den Sand!“ und so startete freitags ein Viererteam im Flutlicht der Beachanlage des Bloc No Limit. Am Sonntag stellte sich ein Duo erneut seinen Mitstreitern. Für den BSC Victoria Naunhof ist das Beachen im Sommer auf der Spielfläche der Oase eine gelungene Aufwärmung gewesen. Es ist großartig, nun auch auf Turnieren die Sportler in dieser Sportart begrüßen zu dürfen.

Handball Spielergebnisse - Damen

SG MoGoNo Leipzig – BSC Victoria Naunhof 27:25 (16:9)

BSC Victoria Naunhof – Leipziger SV Südwest II 32:17 (15:7)

Sieg beim ersten Heimspiel der Damen!



Am 9.10.21 war es für die Naunhofer Damen endlich soweit, das erste Heimspiel der Saison 21/22 stand an und die Bank war nahezu voll besetzt. Von Beginn an waren die Naunhoferinnen die klar überlegene Mannschaft. In den ersten 20 Minuten gelang es den Gästen ausschließlich über 7-Meter ihre Tore zu erzielen, was den zwischenzeitlichen Stand von 11:2 erklärte. Im Angriff wiederum hatten die Gastgeberinnen relativ leichtes Spiel, immer wieder nutzte man die Unstimmigkeiten in der Abwehr der Gäste und auch über ein schnelleres Zweitel-Spiel fielen in dieser Phase des Spieles mehrere Tore. Mit einer deutlichen

Halbzeitführung von acht Toren ging es schließlich in die Kabinen.

Aus der Halbzeitpause zurück zeigte sich ein ähnlicher Ablauf. In den ersten 15 Minuten der zweiten Hälfte gelang den Gästen nur ein einziges Tor. Lediglich die langsam nachlassende Konzentration der Gastgeberinnen in der Abwehr sicherte dem LSV im letzten Viertel der Partie acht Tore, welches das Ergebnis auf ein 32:17 relativierte. Im Endeffekt ein verdienter Sieg für die Gastgeberinnen, der Lust auf mehr macht.

Der Verein bedankt sich bei allen Fans die die Mannschaft lautstark unterstützt haben und beim angereisten Schiedsrichtergespann.

Es spielten: Stefanie Lommert (TH), Stephanie Engler (1), Claudia Müller (3/1), Anne Habicht, Luisa Pfütze (5), Josephine Weber, Marlies Porath (1), Claudia Szontkowski (1), Nancy Franke Asmus (12/3), Marie Kober (5), Madeleine Hummel (4)

Unterstützt durch: Mathias Pfütze (A)

Leichtathleten des BSC VICTORIA Naunhof e.V. beenden Freiluftsaison erfolgreich



Zum Abschluss der Freiluftsaison nahmen einige Naunhofer Leichtathleten des BSC VICTORIA noch an drei Wettkämpfen im September und Oktober teil. Bei den Kreiskinder- und Jugendspielen in Regis-Breitingen vertraten Paul Rößler (M12) und Nina Kertscher (W12) den Verein mit großem Erfolg. Paul erkämpfte sich über 75 m und im Weitsprung jeweils die Bronzemedaille. Nina holte Gold über 75 m, im Weitsprung sowie über 800m und wurde

im Kugelstoßen Zweite. Sie konnte sich besonders über ihre neue Bestzeit im 800m Lauf von 2:41,99 min und die 4,30m im Weitsprung freuen.

Zum Tag der deutschen Einheit stand für die Brüder Emil und Paul Rößler ein langer Wettkampftag im Stadion des Friedens in Leipzig auf dem Plan. Beide nahmen nochmal einen Fünfkampf in Angriff. Paul zeigte dabei, was einen Mehrkämpfer ausmacht. Er lief trotz Strauchler über die 60m Hürden ins Ziel und gab nicht auf, sondern kämpfte in den folgenden Disziplinen weiter und schloss den Fünfkampf mit 1664 Punkten ab.



Für seinen Bruder Emil (M10) ging es um die Erfüllung der Landeskadernorm im Fünfkampf. 1700 Punkte waren dafür notwendig und für ihn das Tagesziel. Vor allem im Ballwurf und über 800m konnte Emil ordentlich Punkte sammeln. In seiner Altersklasse warf er mit 43,00m den Ball am weitesten und ließ im abschließenden 800m Lauf mit neuer persönlicher Bestzeit von 2:43,82 min die Konkurrenz ebenfalls hinter sich. Zusammen mit den Punkten im 50m Sprint, über 60m Hürden und im Weitsprung standen am Ende 1723 Punkte auf seinem Konto. Darüber konnte sich Emil gleich doppelt freuen. Er siegte im Fünfkampf seiner Altersklasse und überbot die Landeskadernorm für den Mehrkampf.

Als dritter Starter des Vereins trat Georg Möckel über 100m in der MU20 an. Der Wind meinte es an diesem Tag in Leipzig leider nicht gut mit den Sprintern. Bei 3,5 m/s Gegenwind wur-

den gute Sprintzeiten in seinem Lauf leider vom Winde verweht. Dennoch holte sich Georg über 100m den Sieg in seiner Altersklasse.



Der letzte Wettkampf dieser Saison war der landesoffene Bahnabschluss am 09.10.2021 in Neukieritzsch. Bei diesem Wettkampf wurden für die höheren Altersklassen die sonst nicht im regulären Wettkampfprogramm stehenden 50m angeboten. Da die Altersklasse MU20 an diesem Tag nicht vorgesehen war, trat Georg erstmals bei den Erwachsenen an. Er holte sich bei den Männern in 6,45s über die 50m den Sieg. Sein Bruder Ruben lief die 50m in 6,49s und holte sich damit den Sieg in der Altersklasse MU16. Außerdem trat Ruben noch über 300m an. Mit neuer persönlicher Bestzeit von 38,03s war ihm auch auf dieser Strecke der Sieg in der MU16 nicht zu nehmen.

Verein zum Schutz und zur Erhaltung der Natur und der Muldenlandschaft e. V.

Baumrettungsaktion in Ammelshain

Am Vormittag des 25. September trafen sich insgesamt 9 engagierte Menschen, um den Straßenbäumen in der Ammelshainer Hauptstraße eine neue Chance zu geben, am Leben zu bleiben. Neben 5 Mitgliedern unseres Vereins beteiligte sich eine 4 – köpfige Familie aus Erdmannshain an dieser Aktion. Dafür hier noch einmal ein besonderes Dankeschön.

Freundlicherweise hat uns die Stadt Naunhof einen Container mit Muttererde, einen Container für die alte Erde, einen Container mit Splitt und 1000 Liter Wasser zur Verfügung gestellt.

Mit viel Engagement wurde bei insgesamt 12 Bäumen die alte Erde der Baumscheiben abgetragen, danach Muttererde, angereichert mit wertvollen Mineralien und effektiven Mikroorganismen, wieder aufgetragen. Anschließend

wurden Bodendeckerpflanzen eingesetzt und zum Schluss eine Splittschicht aufgelegt. Die Stämme erhielten einen Schutzverband, der ebenfalls mit einer natürlichen Mischung aus effektiven Mikroorganismen getränkt war.

Der Verein hofft nun, dass die Bäume den nächsten Winter besser überstehen, widerstandsfähiger gegen Umwelteinflüsse werden und dass sie sich aufgrund der Maßnahmen wieder erholen.

An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an die Stadt Naunhof und 3 Geldspender für die finanzielle Unterstützung, die zur Beschaffung von Pflanzen und anderen Materialien genutzt wurde. Leider wurde in letzter Zeit festgestellt, dass die neuen Baumscheiben als Hundeklo benutzt werden. Der Verein bittet deshalb alle Hundebesitzer,

die Hinterlassenschaft ihres Hundes zu beseitigen. Dafür gibt es Kottüten, die man immer dabei haben sollte oder man nutzt das neue Angebot der Stadt Naunhof und zieht sich diese Tüten an den aufgestellten Stationen.

Vielen Dank!



Heimatverein Erdmannshain e. V.

One Sky One World am 10.10.2021 in Erdmannshain

Bei bestem Wetter, aber fast ohne Wind, trafen sich aktive Drachenflieger aus ganz Sachsen auf der Wiese an der Reha-Klinik, um gemeinsam mit zahlreichen Gästen diesen internationalen Drachentag in unserer kleinen Gemeinde zu begehen. Die vielen Besucher konnten auch einen Ballonstart hautnah miterleben.

Dass dieser Tag ein besonderes Erlebnis für alle wurde, ist der Agrarge-

sellschaft Fuchshain, der Sachsenklinik Naunhof und allen Mitgliedern und Helfern des Heimatvereins Erdmannshain e.V. zu verdanken.

Absage Halloween in Erdmannshain am 31.10.2021

Aufgrund der weiterhin angespannten Coronasituation, auch im Freistaat Sachsen, sieht sich der Heimatverein auch in diesem Jahr nicht in der Lage, den Gästen ausreichend Schutz zu bieten.



Man hofft, dass es am 2. Adventswochenende wieder möglich sein wird, viele Gäste im weihnachtlich geschmückten Vereinsgelände begrüßen zu können. Es wird um Verständnis gebeten.



SV Klinga-Ammelshain e.V.

Mädchentraining beim SVKA

Bereits seit Juni trainieren junge Mädchen aus den Jugendmannschaften des Vereins aber auch Anfängerinnen in leistungsgerechten Gruppen mittwochs auf dem Sportplatz in Klinga. „Nach den ersten paar Wochen können wir immer

mehr Fortschritte sehen“, freut sich Trainerin Anne Eismann, die mit viel Begeisterung die jüngsten Mädels in der Gruppe trainiert. Kleine Spielchen, Spaß am Fußball und das Zusammenwachsen als Team stehen hier im Vordergrund.

Das Angebot richtet sich aber keinesfalls nur an Mädchen des Vereins, sondern auch überregional an alle Mädchen mit Lust am Fußball. Ziel soll es auch sein, Mädchen die schon in Mannschaften spielen, auch dort weiterspielen zu lassen. Mit zunehmendem Alter wird es immer schwieriger, die Mädchen gemeinsam mit den Jungen spielen zu lassen. Mit dem Training in Klinga sollen Spielerinnen schon frühzeitig zusammengeführt werden, damit sie zukünftig dann in einer Mädchenmannschaft weiterspielen können.



Egal ob du Anfängerin bist oder schon Fußball spielst, möchtest auch du Teil unserer Fußballfamilie werden, dann freuen wir uns, dich mittwochs ab 17:00 Uhr auf dem Sportplatz in Klinga begrüßen zu dürfen.

► Ansprechpartnerin:
Katrin Schuhmann
Tel.: 0179 1463607

Schachclub Naunhof e.V.

Schachclub Naunhof bezwingt Angstgegner

Zur Saisonöffnung in der II. Landesklasse war Fortuna Leipzig II in der Parthestadt zu Gast. Naunhof konnte diesen Gegner noch nie besiegen. Im Sommer nach der Coronapause endete der Kampf 4:4, wodurch Naunhof in der letzten Runde auf Rang 2 zurückfiel.

Nach zwei Stunden Spielzeit sah es – allen guten Vorsätzen zum Trotz – nicht gut für die Gastgeber aus. Der beste Naunhofer Punktesammler der Vorsaison, Röttgen, patzte in einer selten gespielten Eröffnung und musste im Mittelspiel die Überlegenheit des von der Papierform stärksten Fortunen anerkennen. Zuvor hatte Helzig ein Remis in ausgeglichener Stellung erreicht. Busack verwertete seinen zeitweiligen Vorteil nicht. Zwischenstand 1:2.

Doch die Naunhofer ließen sich davon nicht beeindrucken. Kapitän Kretschmer attackierte mit Mattangriff und gewann entscheidendes Material – 2:2. In einer unübersichtlichen Stellung behielt Senior Funke die Übersicht und gewann eine Figur – 3:2. Krämer erhöhte auf 4:2, nachdem er ausgangs der Eröffnung einen Bauern gewann und den Mehrbauern im Endspiel zur Dame führte. Am Spitzbrett siegte Schikor nach einem Fehlgriff des Gegners – damit war der Mannschaftssieg gesichert. Nagel verzichtete deshalb im Turmendspiel mit Mehrbauer auf weitere Gewinnversuche – Unentschieden. Endstand 5,5:2,5 für Naunhof.



Schützenbund Naunhof und Umgegend 1894 e.V.

Königsschießen im Schützenhaus Naunhof

Nach einem Jahr Corona-bedingter Pause fand am Samstag den 2. Oktober wieder der Höhepunkt im Schützenjahr, das Königsschießen, im Schützenhaus Naunhof statt.

Alle Vereinsmitglieder konnten zum Wettkampf antreten. 20 Sportschützen haben die Gelegenheit genutzt, einen gezielten Schuss mit einer vom Verein gestellten Kleinkaliberwaffe auf die neue Königsscheibe abzugeben.

Die neue handgemalte Königsscheibe mit dem Blick auf die Albrechtshainer Kirche wurde vom amtierenden Schützenkönig Helmut Hofmann gestiftet. Als der Wettkampf beendet wurde stand der Sieger im Jahr 2021 fest und es war zum wiederholten Mal Klaus Bosniatzki aus Lindhardt, der den besten Schuss auf die Scheibe gesetzt hat. Platz 2 und damit erster Ritter wurde Torsten Schiemann, gefolgt von Erik Schulze als 2. Ritter. Die Ehrung der erfolgreichen Schützen erfolgt in einer vereinsinternen Veranstaltung.

tralfuer-Cup in Leipzig an. Bei dem in Sachsen/Sachsen-Anhalt und Thüringen ausgeschriebenen Wettkampf war das Starterfeld mit hochkarätigen Sportschützen besetzt. Die beiden Sportschützen konnten sich erfolgreich gegen die Konkurrenz durchsetzen und belegten folgende Plätze:

Pistole 45 ACP:

4. Platz Ernst-Günter Popendicker

Revolver 357 Mag:

1. Platz Ernst-Günter Popendicker

Revolver 38 Special:

1. Platz Ernst-Günter Popendicker

2. Platz Oliver Below

Der Verein gratuliert den Schützen zu diesem sportlichen Erfolg.



Naunhofer Schützen erfolgreich

Ernst-Günter Popendicker und Oliver Below traten für den Verein beim Zen-



Ortschronisten Naunhof

„Nachrichten für Naunhof“ im Oktober 1921 – Das Handballspiel für Frauen kommt nach Naunhof!!

Beim heutigen Beitrag wird sicherlich geschmunzelt, wenn der Redakteur über weitere neue Sportarten im Sportverein Naunhof berichtet. Dabei werden sportliche Übungen für Frauen in höchsten Tönen wertgeschätzt. In Anbetracht der Siege der Frauen bei Olympia in Tokio behält er Recht, wenn er schreibt, dass in nicht so langer Ferne nur rückständige Leute über die neumodischen Sportarten den Kopf schütteln werden.

- Mathias Bräuer

Naunhof, 23.10.

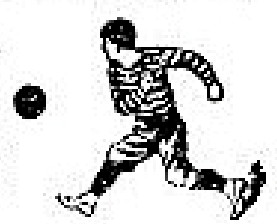
Einen Schritt weiter in der Vorbereitung des Sports hat der Sportverein Naunhof getan, indem er eine Damenabteilung gegründet hat. Somit ist nun auch dem weiblichen Geschlechte Naunhofs und Umgebung Gelegenheit geboten, hier am Orte sich sportlich zu betätigen. Der Wert sportlicher Übungen für die körperliche Ausbildung der Frauen kann gar nicht hoch genug betont werden. Leider stehen viele Kreise der Frauenwelt dem Sport noch ablehnend gegenüber. Doch ist die Zeit sicher nicht mehr fern, wo man solche Leute infolge ihrer veralteten Ansichten als rückständig bezeichnen wird. Denn eine, sporttreibende, sich in körperlichen Übungen und Kampfspielen kräftigende männliche Jugend, wie wir sie z. T. jetzt schon haben, verlangt nach einer gleichgesinnten weiblichen Jugend. Dieser ganz natürliche Umstand wird nicht zum wenigstens dazu beitragen, die Frauenwelt in weitestem Maße für den Sport zu gewinnen.

Der Sportverein Naunhof wird sicher nichts unversucht lassen, dass die Damenabteilung sich recht bald im Verein heimisch fühlt. Fachmännische Anleitung und sorgfältig Ausbildung in den Damen geeigneten Sportarten sind dem

Sportverein Naunhof.

**Heute Dienstag abend 8¹⁰ Uhr
Versammlung d. Damenabtlg. S. V. N.
i. Rothenburger Erker. Neuanmeldungen
werden dort entgegengenommen.**

Der Spiel-Außschuß.



Vereine selbstverständliche Voraussetzungen hierzu. Um von vornherein das Interesse für Damenmannschaftsspiele zu wecken, werden in nächster Zeit entsprechende Werbespiele stattfinden.

Für Sonntag, den 23. d. M. ist es gelungen 2 Damenhandballmannschaften und zwar

1. Mannschaft des T. V. Lößnig u.

1. Mannschaft des T. V. Lindenau

zu verpflichten. Beginn des Spieles 4 Uhr nachmittags auf dem Sportplatze in der Clade. Handballspiel (nicht zu verwechseln mit Faustball), eignet sich besonders, da leicht erlernbar, für Anfängerinnen im Sport. Im November findet ein Spiel von zwei auswärtigen Damen-Hockeymannschaften statt.

Somit kommt durch Aufnahme des Damensportes eine recht angenehme Abwechslung in die sonntäglichen Veranstaltungen des Sportvereins Naunhof. In Anbetracht der Wichtigkeit des Werbespiels ist Ruhetag für die Fußballmannschaften des Vereins, soweit es sich ermöglichen ließ.

Naunhof, 25.10.

Wie angekündigt, fand am Samstag nachmittag das Werbespiel der beiden Damenhandballmannschaften statt.

Leider herrschte ein Wetter, das die Stubenhocker darin erinnerte ihre alten Winterplätze am Ofen wieder zu

beziehen. So mancher von ihnen wird wohl, gutverwahrt hinterm schützenden Doppelfenster, kopfschüttelnd den leichtbekleideten, lustigen, zum Sportplatz wandernden Damenmannschaften nachgeschaut haben. So kam es auch, dass man draußen fast nur Zuschauer beobachten konnte, welche weniger aus Neugierde, als aus wirklichem Interesse dem Spiel zusahen. Da Handball dem Fußballspiel sehr verwandt ist, fand man sich auch bald zurecht und konnte mit Verständnis dem Spiele folgen. Das Spiel selbst nahm einen angenehmen Verlauf. Das einzige und somit siegreichende Tor erzielte Lößnig kurz vor der Halbzeit. Selbige war wohl auch die bessere Mannschaft, obwohl auch Lindenau, besonders in Mittelstürmer, Linksaußen und Torwart ausgezeichnete Spielerinnen besaß.

Wenn man bedenkt, dass die siegende Mannschaft erst seit letztem Sommer diesen Sport betreibt und auch bereits an Verbandsspielen teilnimmt, so ist dies wohl der beste Beweis, wie leicht erlernbar diese Spielart ist.

Die Damenabteilung des S. V. N. hat sich deshalb entschlossen, das Handballspiel hier einzuführen und wird alles Nähere hierzu heute, Dienstag Abend 9:00 Uhr in einer Versammlung im Vereinslokal festlegen. Alle Damen, welche Interesse dafür haben, werden herzlich eingeladen zu erscheinen.

Sportverein Naunhof.

**I. Knaben S. V. N. gegen II. Knaben
S. V. Grimma. 2 Uhr nachm.**

Damen-Handballspiel

**T. V. Lößnig gegen T. V. Lindenau
(Werbespiel) 4 Uhr nachm.**



Veranstaltungen im November im Begegnungszentrum

Montag, 01.11.

13:30 Uhr Treffen der Singegruppe
15:30 Uhr Handarbeit

Dienstag, 02.11.

14:00 Uhr Geburtstagsfeier des Monats
Oktober mit Bürgermeisterin
Anna-Luise Conrad
Persönliche Einladungen er-
folgen über die Stadt Naunhof.

Mittwoch, 03.11.

13:00 Uhr Skat- und Rommeenachmittag

Donnerstag, 04.11.

9:00 Uhr Treffen der Nähmäuse
14:00 Uhr Modenschau mit Vorführung
und Verkauf
(Anmeldung erwünscht)
13:30 Uhr Gedächtnistraining

Freitag, 05.11.

13:00 Uhr Kegelnachmittag

Montag, 08.11.

13:30 Uhr Treffen der Singegruppe
15:30 Uhr Handarbeit

Dienstag, 09.11.

14:00 Uhr Tanz mit Familie Krumray
(Anmeldung erwünscht)

Mittwoch, 10.11.

10:30 Uhr Ausfahrt zur Räuberschänke
ab Markt Naunhof
(Anmeldung erwünscht)
13:00 Uhr Skat- und Rommeenachmittag

Donnerstag, 11.11.

9:00 Uhr Treffen der Nähmäuse
13:00 Uhr Ausfahrt Zaubernuss
Zscheplin

Freitag, 12.11.

13:00 Uhr Bingospaß

Montag, 15.11.

13:30 Uhr Treffen der Singegruppe
15:30 Uhr Handarbeit

Dienstag, 16.11.

13:30 Uhr Rätselhafter Nachmittag

Mittwoch, 17.11.

13:00 Uhr Skat- und Rommeenachmittag

Donnerstag, 18.11.

9:00 Uhr Treffen der Nähmäuse
12:00 Uhr Traditionelles Martinsgans-
essen
(Anmeldung erwünscht)

Freitag, 19.11.

13:00 Uhr Name/Stadt/Land

Montag, 22.11.

13:30 Uhr Treffen der Singegruppe
15:30 Uhr Handarbeit

Dienstag, 23.11.

13:30 Uhr Würfelspiele am Nachmittag

Mittwoch, 24.11.

13:00 Uhr Skat- und Rommeenachmittag

Donnerstag, 25.11.

09:00 Uhr Treffen der Nähmäuse
14:00 Uhr Geburtstagsfeier des Monats
Oktober mit Bürgermeisterin
Anna-Luise Conrad
Persönliche Einladungen er-
folgen über die Stadt Naunhof.

Montag, 29.11.

13:30 Uhr Treffen der Singegruppe
15:30 Uhr Handarbeit



BEGEGNUNGSZENTRUM
Naunhof

Dienstag, 30.11.

11:00 Uhr Besuch Wermsdorfer Forst
(Anmeldung erwünscht)

Bitte beachten Sie, dass wir das Pro-
gramm gegebenenfalls an Änderungen
in den Regelungen der Corona-Schutz-
Verordnung anpassen müssen.

Vorschau Dezember

Mittwoch, 08.12.21

10:30 Uhr ab Markt Naunhof, Ausfahrt:
Adventfeier in der Räuber-
schänke

Dienstag, 14.12.2021

14:00 Uhr Weihnachtstanz mit
R. Ziggert

Dienstag, 21.12.2021

14:00 Uhr Weihnachtsfeier für Senioren
im Bürgersaal

Das Begegnungszentrum der Stadt
Naunhof ist von Montag bis Freitag ab
9:00 Uhr für Sie geöffnet. Es besteht
auch die Möglichkeit, wochentags ein
schmackhaftes Mittagessen von 3,20
Euro bis 3,90 Euro in der Einrichtung
einzunehmen.

► Kontakt:

Bärbel Hildebrandt
Tel. 034293 55152
E-Mail: bgz@naunhof.eu

Weihnachtsmärchen in der Stadtkirche

Es war einmal... heißt es nach langer Zeit
endlich wieder zu Beginn der Vorweihnachtszeit.
Denn am 27. November, um
15:30 Uhr laden die Märchenfreunde der
Naunhofer Theatergruppe in die Stadt-
kirche zur Aufführung vom „Froschkönig“
ein. Die Besucherzahl wird beschränkt
sein, um die geforderten Abstände zwi-
schen den Zuschauern einhalten zu kön-
nen. Daher empfiehlt sich die Vorbestel-
lung von Sitzplätzen. Gelegenheit dazu
ist in der Zeit vom 2. bis 11. November,
jeweils Dienstag, Mittwoch und Donners-
tag von 17:00 bis 18:00 Uhr unter:
034293 29827 oder 034293 33543

Lust selbst mal in eine Rolle zu schlüp-
fen? Seit über 15 Jahren erfreut die Naun-
hofer Theatergruppe zu verschiedenen
Anlässen Groß und Klein, Jung und Alt
und das fast durchweg in gleicher Beset-
zung. Inzwischen sind aus den einstigen
Muttis zum Teil schon Omas geworden –
Zeit für eine Verjüngung. Wer hat Lust
auf Verkleiden und möchte mal jemand
anderes sein? Wer kann sich vorstellen
in der Zukunft auch den Staffelnstab zu
übernehmen, damit das Laienspiel und
die Freude, die damit verbreitet wird, in
unserer Stadt weiterleben? Mitstreiter/
innen im Alter von 25 bis 50 Jahren pas-

sen gut zu uns (sind aber kein Muss). An-
sonsten einfach melden, mal reinschauen
usw. Hinter dem Vorhang sieht diese Welt
nämlich ganz anders aus.



Einladung zur Glanzlichter-Gala 2021

Am 6. November lädt die Stadt Naunhof endlich wieder zur Glanzlichter-Gala in die Parthelandhalle ein. Verbringen Sie einen fröhlichen und unterhaltsamen Abend im Flair einer Festgala und danken Sie mit uns gemeinsam denen, die sich durch ihr ehrenamtliches Wirken für Naunhof einsetzen. Ehrenamt wird auch weiterhin in unserer Stadt großgeschrieben und spätestens an diesem Abend werden die Anwesenden erkennen, dass sie mit ihrem Engagement nicht allein sind. Neben einer reichhaltigen Verköstigung erwartet Sie ein unterhaltsames Bühnenprogramm und Tanz bis in die Nacht. Sie dürfen gespannt sein. Bitte gehen Sie davon aus, dass zum Zeitpunkt der Veranstaltung die 3 G-Regeln (Geimpft-Getestet-Genesen) gelten.

Tickets gibt es für 12,50€ in der Stadt- und Touristinformation am Bahnhof ausschließlich im Vorverkauf bis spätestens

29. Oktober. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Tickets rechtzeitig zu er-

werben, reicht zunächst auch ein Reservierungsanruf unter Tel. 475647.



Weihnachtliche Instrumentalmusik verschiedener Epochen

Annett Maria Müller wuchs in Leipzig auf, besuchte in Halle/Saale die Spezialschule für Musik und studierte danach Querflöte an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig bei Heinz Hörtzsch.

Nach acht Jahren in den alten Bundesländern lebt sie seit 1996 wieder in Leipzig und ist als freischaffende Flötistin (u. a. beim Leipziger Symphonieorchester, Orchester der Musikalischen Komödie Leipzig, Anhaltische Philharmonie Dessau, Mitteldeutsches Kammerorchester) sowie als Block- und Querflötenlehrerin an den Musikschule Muldental „Theodor Uhlig“, der Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“ im Leipziger Land und seit dem Frühjahr 2019 auch an der Schola Cantorum Leipzig tätig.

Christina Engelke studierte an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin bei Gesine Dreyer und Maria Graf. Wichtige künstlerische Impulse erhielt sie darüber hinaus im Rahmen von Meisterkursen bei Sarah O'Brien und Margit-Anna Süß. Im Jahr 2007 war sie bei den Internationalen Tiroler Festspielen Erl engagiert. Von 2008 bis 2015 war sie Solo-Harfenistin der Neuen Lausitzer Philharmonie am Theater Görlitz. Darüber hinaus arbeitete sie im Rahmen von Gastengagements unter anderem an der Staatskapelle Halle und der Oper Leipzig.

Seit dem Jahr 2014 verbindet sie eine rege Zusammenarbeit mit der Schola Cantorum Leipzig. Seit 2012 ist Christina

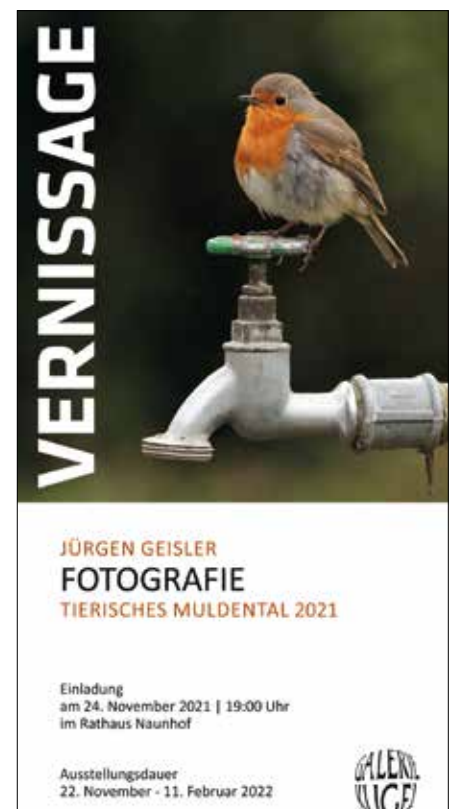
Engelke Lehrerin für Harfe an der „Neuen Musik Leipzig“. Über ihre Unterrichtstätigkeit hinaus ist sie regelmäßig Jurorin bei „Jugend musiziert“. Mehrere ihrer Schüler/innen waren bereits Preisträger/innen. 2017 wurde sie in die Bundesjury in der Kategorie „Harfe solo“ berufen.

Am Sonntag, dem 12. Dezember kann das Können der Beiden auch in Naunhof genossen werden. Bei weihnachtlichen Klängen wird spätestens dann die schönste Zeit des Jahres eingeläutet. Tickets für die Veranstaltung erhalten Sie für 12,- € in der Stadt- und Touristinformation. Für weniger mobile Gäste wird

einen Hol- und Bringdienst gegen ein geringes Entgelt angeboten.

► Informationen unter:

Stadt- und Touristinformation
Bahnhofstr. 25, 04683 Naunhof
Tel. 034293/475647
kultur@naunhof.de
www.naunhof.de



Einladung zum Volkstrauertag

Die Stadt Naunhof gedenkt zum Volkstrauertag am 14. November traditionell der Millionen Opfer von Krieg, Terror und Gewaltherrschaft. Er erinnert an das Unrecht und an das unendliche Leid, das die beiden Weltkriege über die Menschen in Europa gebracht haben und vergisst nicht die Opfer des allgegenwärtigen Terrors und der Gewalt überall auf der Welt. Der Volkstrauertag mahnt und verpflichtet, geschehenes Unrecht nicht zu vergessen und uns für einen dauerhaften Frieden einzusetzen. In diesem Jahr findet die Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung am 14. November, 11:30 Uhr auf dem Friedhof in Albrechtshain statt. Mit einer Teilnahme wird ein Zeichen für den Frieden gesetzt.

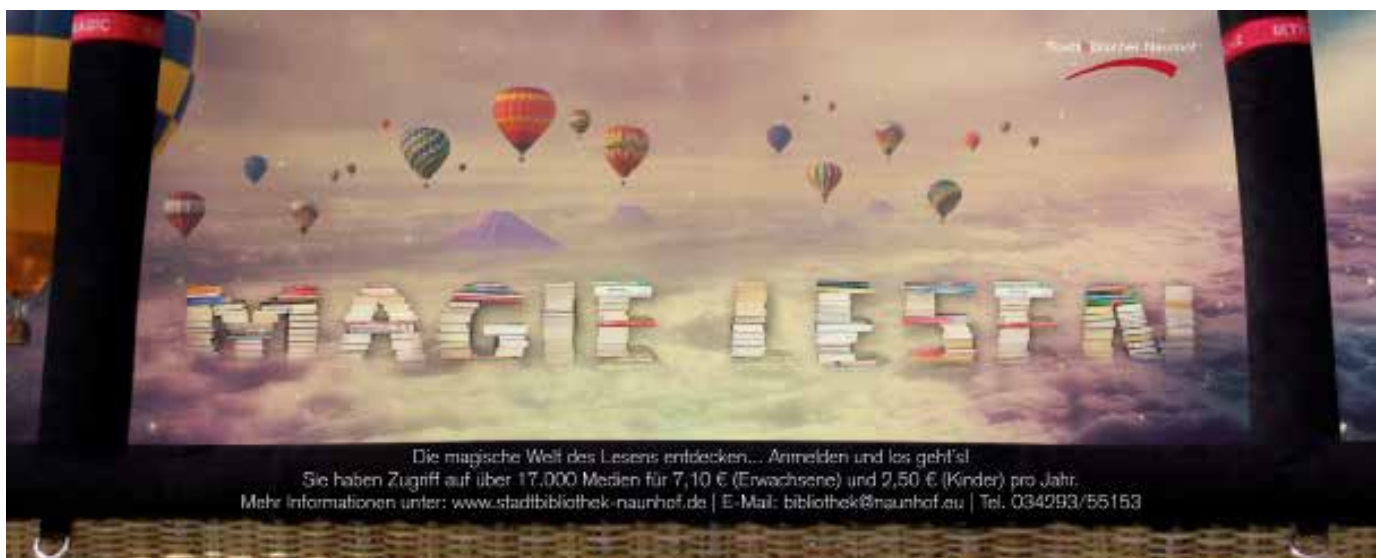
Vorfreude ist die schönste Freude...

... So soll es auch in diesem Jahr endlich wieder sein. Unter diesem Motto läutet die Naunhofer Kultur WerkStadt den diesjährigen Adventszauber und damit die Vorweihnachtszeit ein. Vom 26.11.-28.11. können Kinder Karussell fahren und die Losbude plündern, Weihnachtseinkäufe bei den teilnehmenden Händlern getätigt und Glühwein und Bratwurst genossen werden. Ein Bühnenprogramm bringt die passenden Klänge mit und der Weihnachtsmann bringt Kinderaugen zum Leuchten. Die Naunhofer Theatergruppe und das Freie Gymnasium werden mit Märchenspiel und Konzert in der Stadtkirche das Programm abrunden.

Natürlich funktioniert das alles nur unter Einhaltung der entsprechenden Regelungen und mit Unterstützung und Einsicht aller Händler und Gäste. Die

Kunst- und Handwerksbörse im Bürgersaal wird in diesem Jahr nicht stattfinden. Der Weihnachtsmarkt wird nur im Außenbereich stattfinden. Die Gemütlichkeit des Marktes wird einer größeren Aktionsfläche mit mehr Raum für Abstandsregeln weichen. Auf Heizpilze und Bierzeltgarnituren muss komplett verzichtet werden. An den einzelnen Ständen und vor der Bühne herrscht Maskenpflicht, sofern die Abstände nicht eingehalten werden können.

Sämtliche Regelungen sind überall gut sichtbar angebracht und deren Einhaltung unterliegt einer ständigen Kontrolle durch Veranstalter, Ordnungsamt und Security. Wenn sich alle an die Regeln halten, wird trotzdem weihnachtliche Stimmung aufkommen. Erfahren Sie mehr in der kommenden Ausgabe der Naunhofer Nachrichten.



Die Kirchgemeinden laden ein



Ev.-luth. Kirchgemeinde – Naunhof/Erdmannshain/Ammelshain

Ev.-luth. Pfarramt Naunhof,
Wurzener Str. 1
Tel.: 034293 29493, Fax: 034293 55449;

Kontakt:

Pfarrer Norbert George:
Tel. 0163 8055559,

Bürozeiten:

Mi u. Fr 9:00 bis 12:00 Uhr, Di 9:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr
E-Mail: kg.naunhof@evlks.de,
Internet: www.stadtkirche-naunhof.de

So, 24.10., 10:00 Uhr

„Einer-für-alle“-Gottesdienst – Kirche Erdmannshain
Zu diesem Gottesdienst sind alle aus Naunhof, Klinga und Ammelshain eingeladen.

So, 24.10., 18:00 Uhr

Jerusalem – Stadtkirche Naunhof
„Küf Kaufmann liest – Klang-Projekt musiziert“
Eintritt frei

So, 31.10., 10:00 Uhr

Gottesdienst – Stadtkirche Naunhof

So, 31.10., 17:00 Uhr

Andacht – Kirche Ammelshain
anschließend Orgelkonzert mit Eberhard Ludwig, Leipzig

Mi, 03.11., 10:00 Uhr

Gottesdienst – Muldentalstift Erdmannshain

Do, 04.11., 10:00 Uhr

Gottesdienst – Pflegeheim „Charlotte Winkler“

So, 07.11., 10:00 Uhr

Gottesdienst – Stadtkirche Naunhof

Mi, 10.11., 18:00 Uhr

Die Welt ist Klang – Stadtkirche Naunhof
„Alle sieben Jahre wandelt sich dein Leben“
Ein Mascha-Kalèko-Programm mit Ursula Kurze/Dresden – Gesang, Sprache, Gitarre



Do, 11.11., 17:00 Uhr

Konfirmanden-Treff – Pfarrhaus Naunhof

Fr, 12.11., 16:30 Uhr

Martinsfest – Start: Katholische Kirche Naunhof mit Umzug zur Stadtkirche Naunhof

So, 14.11., 10:00 Uhr

Gottesdienst – Stadtkirche Naunhof
Mit Gedenken an die Verstorbenen und Kindergottesdienst

Ev.-luth. Kirchgemeinde - Albrechtshain

Pfarramt Beucha-Albrechtshain,
Kirchberg 11, Beucha
Tel.: 034292 68221;

Bürozeiten:

Di 18:00 bis 19:00 Uhr
und Mi 10:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt:

Pfarrer Christoff Steinert,
Kirchplatz 1, Brandis
Tel.: 034292 66541

So, 14.11., 8:30 Uhr

Gottesdienst

Ev.-luth. Schwesternkirchgemeinde - Fuchshain

Kontakt:

Pfarramt Großpösna
Hauptstraße 25
Tel. u. Fax: 034297 423989;

Bürozeiten:

Mo 09:00 bis 11:00 Uhr und
Do 15:00 bis 18:00 Uhr
Pfarrer Albrecht Häußler ist mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung im Pfarramt Großpösna zu sprechen
Tel.: 034297 42161 oder 0176 34468479.

So, 24.10., 10:00 Uhr

Gottesdienst

So, 07.11., 10:00 Uhr

Gottesdienst

So, 21.11., 10:00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrgemeinde Naunhof mit katholischer Kirche „Zum guten Hirten“

Katholisches Pfarramt „St. Franziskus“,
Roitzscher Weg 3, Wurzen, Tel.: 03425 925155

Kontakt:

Pfarrer: Christian Hecht,
Tel.: 03425 925192

So, 24.10., 10:30 Uhr

Heilige Messe

So, 31.10., 10:03 Uhr

Heilige Messe

Werktagsgottesdienste:

mittwochs, 9:00 Uhr

Wo finde ich Hilfe?

Zeitraum vom 23. Oktober bis 14. November

1. Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Naunhof	03437 708925100
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/Rettungsdienst	03437 19222

2. Notdienste

Strom (envia M)	
24h Störungsmeldung	0800 2305070
Gas (MITGAS) Störstelle	0800 2200922
Onlinemeldungen von Stromausfällen:	www.stromausfall.de
Wasser (Eigenb. Wasserversorgung)	
24 Stunden Havariedienst	0172 9814042
Abwasser (AZV Parthe)	034291 439-0
außerhalb der Dienstzeit	0171 4103238
Bereitschaftsdienst Wohnbau GmbH	0176 40441349

3. Ärzte-Notdienst

Allgemeinärzte

Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Wurzen

Kutusowstr. 70, 04808 Wurzen	
Mittwoch, Freitag:	14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	9:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Grimma

Kleiststr. 5, 04668 Grimma	
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	9:00 – 13:00 Uhr

Kinderärzte

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst im Krankenhaus Wurzen

Kutusowstr. 70, 04808 Wurzen	
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	9:00 – 13:00 Uhr

Die Bereitschaftspraxen können ohne telefonische Voranmeldung während der Öffnungszeiten aufgesucht werden.

Augenärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel. 116117.

Zahnärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

Tierärzte

Tierklinik Panitzsch
Carl-Benz-Straße 2
Tel. 034291 316000

4. Apotheken-Notdienst

Tag- u. Nachtdienst (8:00 – 8:00 Uhr)

Sa, 23. Okt.	Apotheke im PEP Grimma	03437 942323
So, 24. Okt.	Linden-Apotheke Grimma	03437 921712
Mo, 25. Okt.	Sonnen-Apotheke Grimma	03437 917002
Die, 26. Okt.	Stadt-Apotheke Grimma	03437 948894
Mi, 27. Okt.	Sophien-Apotheke Colditz	034381 8090
Do, 28. Okt.	Kronen -Apotheke Mutzschen	034385 51256
Fr, 29. Okt.	Engel-Apotheke Naunhof	0800-1133399
Sa, 30. Okt.	8:00-12:00 und 18:00-8:00 Uhr	
	Löwen-Apotheke Bad Lausick	034345 22352
So, 31. Okt.	Park-Apotheke Bad Lausick	034345 24531
Mo, 01. Nov.	Sternen-Apotheke Naunhof	034293 47355
Die, 02. Nov.	Löwen-Apotheke Bad Lausick	034345 22352
Mi, 03. Nov.	Engel-Apotheke Colditz	034381 43359
Do, 04. Nov.	Engel- Apotheke Nerchau	034382 41283
Fr, 05. Nov.	Adler-Apotheke Grimma	03437 911366
Sa, 06. Nov.	8:00-12:00 und 18:00-8:00 Uhr	
	Löwen- Apotheke Naunhof	034293 45700
So, 07. Nov.	Stern-Apotheke Grimma	03437 9996956
Mo, 08. Nov.	Rats-Apotheke Trebsen	034383 601
Die, 09. Nov.	Apotheke im PEP Grimma	03437 942323
Mi, 10. Nov.	Linden-Apotheke Grimma	03437 921712
Do, 11. Nov.	Sonnen-Apotheke Grimma	03437 917002
Fr, 12. Nov.	Stadt-Apotheke Grimma	03437 948894
Sa, 13. Nov.	8:00-12:00 und 18:00-8:00 Uhr	
	Sophien-Apotheke Colditz	034381 8090
So, 14. Nov.	Kronen -Apotheke Mutzschen	034385 51256

Immer samstags, außer an einem Feiertag ist in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr die Apotheke im PEP Grimma geöffnet.

Apotheke im PEP Grimma 03437 942323



Bürgersprechstunde

Um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und um diese noch mehr einzubeziehen, stellt sich Naunhofs Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad in der Online-Bürgersprechstunde einmal monatlich den Fragen der Zuschauer.

Durch das Einscannen des QR-Codes gelangen Sie zur vergangenen Sprechstunde vom 12.10.21

Sie haben eine Frage?
Schicken Sie diese an buergerdialo@muldental.tv.

Die nächste Online-Bürgersprechstunde findet am 09.11. um 18:00 Uhr statt.

Muldental TV GmbH



Landmetzgerei Reiche OHG



Ausbau unseres Lieferservices

- zu Ihnen nach Hause oder in die Firma
- Montag bis Freitag
- täglich wechselnder Mittagstisch

Sie haben Interesse?

Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!
Telefon 034292 74113 oder www.landmetzgerei-reiche.de.

Stammbetrieb 04824 Beucha • Kirchberg 33
weitere Filialen in: Engelsdorf, Markkleeberg,
Naunhof, Probstheida

www.landmetzgerei-reiche.de

Restaurant & Pension

Mühle Erdmannshain

Endlich sind wir wieder
in vollem Umfang für Sie da!



Ab 11.11.21 bieten wir Gänsekeulen
mit Rotkohl und Klößen an, auch
gerne zum Abholen .

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Montag 11:30 – 21:00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Ihre Bestellungen nehmen wir gern entgegen!

Eichaer Str. 40 • 04683 Erdmannshain
Tel.: 034293 34560 / Fax: 034293 34970
www.muehle-erdmannshain.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kulinarische Abenteuer im Landhotel Rosengarten

Nach modernen Umbauten am und im Hotel haben wir diesen Sommer wieder öffnen dürfen. Neben einer erneuerten Bar, haben wir auch eine neue Restaurant- und Terrassenbestuhlung bekommen. Unser neuer Freisitz lädt daher zum Verweilen ein.

Sie feiern und wir richten ihre Familien-, Weihnachtsfeiern-, Betriebsfeiern und Tagungen aus.

- Am 11.11.2021 dürfen Sie unsere Martinsgans genießen.
- Seien Sie schnell und reservieren Sie ihren Tisch für die Weihnachtsfeiertage (25.12./26.12.2021).
- Für den Jahreswechsel bieten wir Ihnen ein Abendessen laut Karte von 17:00 - 22:00 Uhr an.
- Das neue Jahr 2022 beginnt für Sie kulinarisch. Am 01.01. und 02.01.2022 begrüßen wir Sie mit einem 1 Glas Sekt zu unserem Naunhofer Neujahrsbrunch mit einer Vielfalt von warmen und kalten Speisen, inkl. Kaffee, Tee, Wasser und Eistee. Für dieses kulinarische Abenteuer bitten wir Sie bis zum 26.12.2021 zu reservieren.

Tel.: 034293/430

Email: info@rosengarten-landhotel.de

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit.

Ihr Team vom Landhotel Rosengarten



pro Erwachsener 1 Glas Sekt



Nordstrasse 22-04683 Naunhof Tel. 034293/430
info@rosengarten-landhotel.de
www.rosengarten-landhotel.de

Wir bieten an:

Catering, Feiern aller Art, Tagungen und unser a la Carte Geschäft, gerne auch mit Übernachtungen.

Rufen oder Sprechen Sie uns an!

Gerne können Sie sich auch bei uns im Unternehmen bewerben oder Ihre Ausbildung anfangen.



Ursprung und Bedeutung von Halloween

Als Halloween wird die Feier des Vorabends vom Allerheiligenfest in der Nacht vom 31. Oktober zum 1. November bezeichnet, die vor allem in Irland und Nordamerika gefeiert wird. Teilweise wird auch ein keltischer Ursprung vermutet.

Nach volkstümlicher Überlieferung war Jack O'Latern durch eine List aus der Hölle entkommen, als er aber in den Himmel kam, war die Tür dort für ihn verschlossen. Jack war verdammt, ewig zwischen Hölle und Himmel zu wandern. Er war unterwegs mit einer Kerze in einer ausgehöhlten Rübe. Daher kommt der Brauch, Fratzen-Kürbisse auszuschneiden und zu beleuchten.

Irische Auswanderer brachten den Brauch im 19. Jahrhundert in die USA und Kanada, allerdings wurde es aufgrund seiner Attraktivität bald auch von den Kindern anderer Einwanderer übernommen und entwickelte sich zu einem wichtigen Volksfest. Aus Nordamerika kam der Brauch des Halloweenfestes dann nach dem Zweiten Weltkrieg zurück nach Europa.

Quelle: ekd



Kürbisfratzen selber machen

Der Kürbis besteht zu 90% aus Wasser, was auch der Grund dafür ist, dass er schnell schrumpelt und gammelt. Um das zu vermeiden, gibt es im Internet viele verschiedene und zum Teil auch teure Varianten (Spezialsprays), um einen Kürbis haltbar zu machen.

Ein absolut heiler Kürbis, sprich ohne Kratzer und Druckstellen wird an einem trockenen Ort verwahrt. So trocknet er fröhlich vor sich hin. Hin und wieder sollte er gewendet werden, damit sich keine Druckstellen bilden. Da dieser Prozess aber länger dauert, ist es ratsam, schon weit vor Halloween mindestens 2 Kürbisse zu trocknen, falls doch einer „versteckte Mängel“ aufweist und unerwartet anfängt zu gammeln. Nach der Trocknungsphase kann geschnitzt werden.

Besonders zu empfehlen bei spontanen Halloween-Partys, da hier mit dem frischen Kürbis gearbeitet wird. Der Kürbis wird nach Herzenslust ausgehöhlt – am besten so viel Fruchtfleisch wie nur irgendwie möglich rausgeholt, da darin die meiste Feuchtigkeit enthalten ist. Das Gesicht wird geschnitzt, danach mit Haarspray oder Haarlack oder auch Acryllack großzügig den Kürbis von außen und innen (hier besonders) einsprühen. Wer den Kürbis bereits ein paar Tage im Voraus fertigstellt, sollte diesen Vorgang wiederholen.

ssp-o



STADTWERKE GRIMMA GMBH

Lange Straße 17 | 04668 Grimma
03437 70 22 70 | www.stadtwerke-grimma.de

Unser Kundenservice hat ein Gesicht und keine Bandansage. Wir beraten Sie gern zu unseren Strom- und Erdgasstarifen am Telefon oder persönlich in unserer Geschäftsstelle.

Wir sind für Sie da!

ENERGIE FÜR GRIMMA



So klappt es mit dem Spritsparen



Wieviel nachgetankt werden muss, entscheidet der Fahrer mit dem rechten Fuß – und einer Reihe weiterer Maßnahmen.
(Foto: beejees/pixabay.com/mid/ak-o)

Jeder hat so seine Methoden, den Durst seines Autos zu verringern. Hier folgen die wichtigsten Ratschläge:

Den Motor im Stand warmlaufen zu lassen, verbrennt nur unnötig Sprit. Dazu ist es auch noch verboten und kostet zehn Euro Strafe. Besser ist es, gleich loszufahren. Unter leichter Last wird der Motor schneller und materialschonender warm. Vollgas und hohe Drehzahlen bei kaltem Motor sind schädlich und erhöhen den Motorverschleiß.

Kurzstrecken kosten besonders in der kalten Jahreszeit viel Sprit, fördern den Motorverschleiß und belasten die Umwelt mit Schadstoffen. Kurz nach dem Kaltstart braucht der Motor besonders viel Kraftstoff, das kalte Motoröl schmiert noch nicht richtig, der Katalysator arbeitet mangels Temperatur noch nicht richtig. Auch Elektroautos fahren auf Kurzstrecken erst mal alle Systeme hoch und brauchen besonders viel Energie. Besser ist es, Kurzstrecken zu Fuß oder mit dem Rad zu bewältigen.

Wenn die Scheiben vereisen, schalten Autofahrer gerne die elektrische Scheibenheizung ein. Doch wer zuerst von Hand freikratzt und deshalb die Heizdrähte nur kurz nutzt, spart Sprit und Energie und reduziert außerdem merklich den Schadstoffausstoß.

Abgenutzte Zündkerzen, ein verstopfter Luftfilter und eine schlecht gewartete Bremsanlage mit schleifenden Belägen treiben den Verbrauch in die Höhe. Gleiches gilt für Fahrten mit zu wenig Luft in den Reifen, das lässt den Rollwiderstand steigen.

Unnötiges Gewicht im Kofferraum und erst recht Fahrrad- oder Skiträger am Auto erhöhen den Roll- und Luftwiderstand enorm und damit den Spritverbrauch. Leitsatz: Was nicht dringend gebraucht wird, hat im Auto nichts verloren. Grundsätzlich gilt: Wer vorausschauend fährt und behutsam mit Gas- und Bremspedal umgeht, vermindert Abgase, Bremsstaub und Reifenabrieb. Viel Energie verbraucht, wer häufig stark beschleunigt und abbremst. Wer an Ampeln oder Bahnübergängen warten muss, sollte den Motor ausschalten.

mid/ak-o

Sicher durch die dunkle Jahreszeit

Nebel, Regen, Matsch und Schnee sind ständige Begleiter der Autofahrer in den Herbst- und Wintermonaten. Nasse, rutschige Straßen und niedrige Außentemperaturen erhöhen das Unfallrisiko deutlich. Die Reifen sind ein wichtiges Sicherheitselement und sollten den veränderten Bedingungen angepasst werden. Denn laut ADAC verdoppelt sich der Bremsweg, wenn Sommerreifen auf Schnee zum Einsatz kommen. Neben dem Reifenwechsel ab Oktober ist der Beleuchtungs-Check vor der dunklen Jahreszeit wichtig. Um das Unfallrisiko zu minimieren, empfiehlt es sich, den kostenlosen Lichttest in Anspruch zu nehmen, den viele Werkstätten anbieten. Hier kann auch gleich die Autobatterie auf Wintertauglichkeit geprüft werden, denn sie führt die Pannenstatistik jeden Winter an. Aber es kommt auch auf scheinbare Kleinigkeiten an: „Wer auf nassen, nebligen Straßen unterwegs ist, sollte regelmäßig das Scheibenwischwasser nachfüllen und dabei den Frostschutz nicht vergessen.“

txn (red. gekürzt)



100% SUV 100% elektrisch

ID.4

Stromverbrauch des ID.4, kWh/100 km: kombiniert 16,9-15,5; CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0

Jetzt bei uns informieren

ID.4 Pure 109 kW (149 PS) 52 kWh 1-Gang-Automatik

Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 15,5; CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0

Ausstattung: zehnfarbige Ambientebeleuchtung, Multifunktionslenkrad mit Touch-Bedienung, Notbremsassistent „Front Assist“ mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Verkehrszeichenerkennung, Navigationssystem „Discover Pro“, Sprachbedienung u. v. m.

Leasingonderzahlung (entspricht dem BAFA-Umweltbonus):	6.000,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
48 mtl. Leasingraten à	230,00 €²

Fahrzeugaufbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungszustand abweichen. Stand 09/2021. Nur solange der Vorrat reicht. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Über die Auszahlung des Bundesanteils entscheidet ausschließlich das BAFA nach Ihrem Antrag anhand der Förderbedingungen. Anträge auf Förderung mit einem verdoppelten Bundesanteil („Innovationsprämie“) können beim BAFA bis zum 31.12.2021 gestellt werden. Die Gewährung des Umweltbonus mit gleichen Bundes- und Herstelleranteilen endet spätestens am 31.12.2025. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Exkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Burkard
Automobile Leidenschaft in Leipzig - seit 1977

Autohaus Burkard GmbH

Am Niederholz 45, 04288 Leipzig
Tel. 034297 6700, volkswagen-autohaus-burkard.de

10 Jahre Praxis für Naturheilkunde Elke Altmann in Naunhof

In der Praxis für Naturheilkunde Elke Altmann nimmt die Gesundheitsvorsorge seit nunmehr genau 10 Jahren einen besonderen Stellenwert ein. Eine umfassende Diagnostik und die Klärung von auftretenden gesundheitlichen Fragen sind der Heilpraktikerin und Entspannungstherapeutin dabei sehr wichtig, um den Ursachen für die jeweiligen Befindlichkeitsstörungen auf die Spur zu kommen.

In ihrer Praxis bietet Frau Altmann verschiedene interessante Diagnose- und Therapieverfahren an. Die ganzheitliche Vitalblutuntersuchung unter dem Dunkelfeldmikroskop, bei der nur ein kleiner Tropfen Blut aus der Fingerbeere genügt, erlaubt eine genaue Blutmilieubeurteilung und gibt Auskunft über die aktuelle Immunlage sowie die Qualität der ablaufenden Stoffwechselprozesse im Organismus. Der Patient kann das faszinierende Geschehen am Bildschirm mit verfolgen. Naturheilkundliche Therapieempfehlungen für ein starkes Immunsystem, aufbauend auf der Nutzung und Intensivierung der eigenen Selbstheilungskräfte werden gemeinsam in einem vertraulichen Gespräch besprochen.

Befindet sich der Stoffwechsel nicht im Gleichgewicht, so kann eine grundlegende Ernährungsumstellung empfehlenswert sein. Elke Altmann bietet hier das medizinische Stoffwechselprogramm „gesund & aktiv“ an, bei welchem auf Grundlage einer umfangreichen Vital- und Stoffwechselanalyse ein individueller Ernährungsplan erstellt wird. Jeder Mensch ist einzigartig und benötigt für seine Gesundheit und Vitalität genau die Nahrungsmittel, welche optimal zu seinem persönlichen Stoffwechsel passen. Das individuell ermittelte Ernäh-



rungsprogramm hat lebenslange Gültigkeit und ist somit eine optimale Investition in die eigene Gesundheit. Ziel ist es zum Beispiel, gesund abzunehmen, die Vitalität zu steigern und den Stoffwechsel zu optimieren, ohne dabei zu hungern.

Regelmäßig stattfindende Entspannungskurse, wie Autogenes Training sowie Progressive Muskelentspannung sorgen für Ruhe und Ausgeglichenheit, um wieder Kraft für den Alltag zu schöpfen. Im Jahr kann jeder Teilnehmer 2 Gesundheitskurse über die jeweilige Gesundheitskasse in Anspruch nehmen. Die Kosten für diese zertifizierten Präventionskurse werden komplett oder anteilig übernommen. AOK- Mitglieder erhalten auf Wunsch dafür Gutscheine in Ihrer Filiale.

Teilnehmer anderer Kassen gehen vor Kursbeginn in Vorkasse, erhalten nach erfolgreichem Abschluss eine Teilnahmebescheinigung und kommen mit dieser in den Genuss der finanziellen Bezuschussung bis zu 90% bei ihrer Kasse. Die Kurse gehen über 10 Wochen, eine Teilnahme ist zu mindestens 80% wünschenswert. Anmeldungen für eine Teilnahme am Kurs werden gern entgegengenommen.

Verbunden mit dem herzlichen Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen freut sich Ihre Heilpraktikerin und Entspannungstherapeutin Elke Altmann auf Ihren Besuch! Vereinbaren Sie bei Fragen rund um Ihre Gesundheit gern einen Termin unter:

Tel.: 01577 9408070 oder info@naturheilpraxis-naunhof.de

Elke Altmann

250.000x
SCHÄRFER
SEHEN



Weil jedes Auge einzigartig ist

Jetzt 14 Tage
unverbindlich
testen.*

Nutzen Sie unsere Online-Terminvereinbarung + telefonische Beratung + Reparaturservice + Abhol- und Bringdienst

Ihre Augen bewegen sich bis zu 250.000 Mal am Tag. Erleben Sie jeden dieser Augenblicke so scharf wie nie zuvor: mit biometrischen Gleitsichtgläsern von Rodenstock. Steigen Sie jetzt um und überzeugen Sie sich selbst, wie die neuen Brillengläser exakt Ihrem individuellen Augenprofil entsprechen. Wir beraten Sie gerne.

 Bahnhofstr. 16 . 04683 Naunhof . Tel. 034293 - 30900
 Delitzscher Landstr. 71 . 04158 Leipzig . Tel. 0341 - 5211940
 Pösa Park . 04463 Großpösa . Tel. 034297 - 12450
www.augenoptik-findeisen.de

*Gültig bis 31.12.2021, Foto: Rodenstock




gesund + aktiv

Mein Ernährungsplan

Angebote:

- Ernährungsprogramm „gesund & aktiv“
- Dunkelfelddiagnostik (Gesundheitsvorsorge)
- Autogenes Training,
Progressive Muskelentspannung (Jetzt Plätze sichern)

Praxis für Naturheilkunde Heilpraktikerin Elke Altmann
 Lange Straße 60 • 04683 Naunhof
www.naturheilpraxis-naunhof.de
Termine unter: 0157 79408070

Pflegen heißt auch Schützen

Wer alte und kranke Menschen versorgt, sollte sich gegen Grippe impfen lassen

Die vergangenen Monate haben es noch einmal besonders deutlich gezeigt: Pflegen heißt auch Schützen. Wer in der Behandlung und Pflege von alten, schwachen und kranken Menschen arbeitet, trägt eine riesige Verantwortung. Nicht nur bei den täglichen Aufgaben von der Körperpflege bis zur Medikamentengabe sind trotz Zeitdruck Sorgfalt und Einfühlungsvermögen gefragt. Auch der Schutz pflegebedürftiger Menschen, die durch Krankheitserreger besonders gefährdet und anfällig für Infektionen sind, hat eine große Bedeutung. Sie erleiden bei Erkrankungen wie Covid-19 und Grippe mit höherer Wahrscheinlichkeit schwerere Verläufe als junge und gesunde Menschen.

Pflegende und Pflegebedürftige profitieren von der Impfung

Um Pflegebedürftige nicht anzustecken, ist es für Menschen in Pflegeberufen besonders wichtig, sich gegen vermeidbare Krankheiten impfen zu lassen. Nach der Covid-19-Impfung steht im Herbst wieder die Grippeimpfung auf dem Programm. Der beste Zeitpunkt für den Impftermin ist im Oktober oder November. Aber auch jede spätere Impfung bis in den Februar ist wichtig und sinnvoll. Sie nützt Pflegenden und Pflegebe-

dürftigen gleichermaßen. Denn Erstere sind durch die vielen Kontakte im Beruf ebenfalls stärker gefährdet für eine Infektion. Und bei Letzteren kann die Wirksamkeit einer Grippeimpfung geringer sein. Deshalb sind Hochdosis-Impfstoffe für Menschen ab 60 Jahren entwickelt worden. Die STIKO empfiehlt daher allen Personen ab 60 Jahren einen Hochdosis-Grippe-Impfstoff.

Pflegen und Impfen gehören zusammen

Die Impfquote bei Menschen über 60 Jahren ist leider noch zu niedrig. Nur jeder Dritte über 60 lässt sich laut Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) gegen Grippe impfen. Ebenso in den Pflegeberufen: Laut Robert Koch-Institut ließen sich in der Saison 2019/20 nur 46 Prozent der Pflegekräfte in Krankenhäusern gegen Grippe impfen. Dabei gehören Pflegen und Impfen zusammen. Auch für alle anderen Menschen, die in medizinischen Berufen arbeiten oder sich privat um hilfsbedürftige Angehörige kümmern, sollte der Schutz gegen erwartbare Infektionen selbstverständlich sein.

djd (redaktionell gekürzt)



Soziale Dienste Muldentale
Ambulanter Pflegedienst

Wir pflegen Sie da, wo Ihr Zuhause ist!

- › Grundpflege mit individuellen Leistungen
- › Behandlungspflege
- › Hauswirtschaftliche Versorgung
- › Pflege Krebs- und Schwerstkranker
- › Erreichbarkeit rund um die Uhr
- › Privatleistungen möglich

August-Bebel-Straße 6 | 04824 Beucha
Tel.: 034292-634388 | Mail: info@sd-muldental.de
www.sd-muldental.de



Praxisgemeinschaft Physiotherapie Diestel und Ergotherapie Zuchold



**„Man muss dem Körper Gutes tun,
damit die Seele Lust hat darin zu wohnen.“**

Winston Churchill

Schenken Sie Ihren Lieben doch einfach mal etwas Gutes.
In unserem breitgefächerten Wellnessprogramm finden Sie
passende Angebote für Jung und Alt!





Physiotherapie Diestel
Tel. 034293 / 46362
kontakt@physiotherapie-diestel.de | www.physiotherapie-diestel.de

Parkstraße 3a OT Pomßen | 04668 Parthenstein

Ergotherapie Zuchold
Tel. 034293 / 674010
kontakt@ergo-zuchold.de | www.ergo-zuchold.de



Begrüßung der neuen Auszubildenden in der Unternehmensgruppe Muldentalkliniken

Am 7. September begrüßten die Muldentalkliniken elf Auszubildende für die generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau und zum Pflegefachmann. Darunter zehn junge Frauen sowie ein junger Mann im Alter von 16 bis 22 Jahren. Die neuen Auszubildenden stammen aus dem Muldentalkreis – aus Brandis, Deuben, Wurzen, Trebsen, Altenhain, Grimma und Colditz. Begrüßt wurden Sie von den beiden Praxisanleiterinnen Sabine Steinmüller und Heike Kretzschmar sowie vom Geschäftsführer Mike Schuffenhauer und der Pflegedienstleiterin Annett Berger. In der Vorstellungsrunde berichteten einige der Auszubildenden, dass Sie bereits ein Praktikum im Pflegebereich absolviert haben, unter anderem auch in den Muldentalkliniken. Es wurde schnell deutlich, dass die jungen Azubis mit Herz dabei sind und sich auf die Ausbildung freuen.

Generalistische Ausbildung mit Rotationsprinzip

Seit Januar 2020 werden die Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflegeausbildung zu einer generalisierten Pflegeausbildung zusammengefasst. In einem Rotationsprinzip durchlaufen die Auszubildenden die verschiedenen Bereiche. „In unserer Unternehmensgruppe können wir mit unseren beiden Krankenhäusern, der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin sowie der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe im Besonderen und unserem ambulanten sowie stationären Pflegedienst einen Großteil der geforderten Ausbildungsbeiriche selbst abbilden“, so Mike Schuffenhauer. Die beiden Praxisanleiterinnen begleiten die dreijährige Ausbildung, sorgen dafür, dass alle Bereiche gemäß des Lehrplans durch-



laufen werden und stehen den Azubis jederzeit für Fragen aber auch bei Problemen zur Verfügung. Im letzten Ausbildungsdrittel entscheiden sich die Auszubildenden für einen Bereich und vertiefen ihre Kenntnisse. „Die Ausbildung ist für uns eine wichtige Säule zur Gewinnung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Daher bieten wir auch im Voraus bereits Möglichkeiten, ein Praktikum bei uns zu absolvieren. Auch bieten wir jährlich eine Ausbildungsmesse an, um Ausbildungsinteressierten sowie Lehrern und Eltern Fragen rund um das Thema Ausbildung zu beantworten“, führt Schuffenhauer fort. Mitte September nutzten etwa 100 Besucher die Gelegenheit, sich auf dem Außengelände der Muldentalkliniken am Standort Grimma zu den Ausbildungsgängen zu informieren und erste Kontakte zu knüpfen. Auch die angebotenen Rundgänge durch den OP-Saal sowie den Kreißaal, die Notaufnahme und eine Pflegestation waren stark nachgefragt.



Unbefristeter Arbeitsvertrag nach bestandener Abschlussprüfung

In diesem Jahr haben sieben Auszubildende erfolgreich ihre Prüfung abgelegt. Alle Auszubildenden erhielten bereits im Verlauf ihres dritten Ausbildungsjahres einen unbefristeten Arbeitsvertrag geknüpft an die Bedingung, die Abschlussprüfungen zu bestehen. „Uns ist bewusst, dass wir hier gefragte Fachkräfte ausbilden. Daher ist es uns auch besonders wichtig, dass wir unseren Auszubildenden sehr frühzeitig signalisieren, dass sie hier herzlich willkommen sind“, so der Geschäftsführer.

pm, Muldentalkliniken

 **Soziale Dienste Muldentalkliniken**
Stationäre Altenpflege

Bewirb Dich jetzt als
Pflegefachkraft (m/w/d)

- > VZ/TZ, Standort Brandis
- > Leistungsgerechte Vergütung in Höhe von 2.986€ mit jährlicher Anpassung*
- > Weihnachtsgeld i.H.v. 70%
- > Urlaubsgeld
- > 44€ monatlich als zusätzliche Arbeitgeberleistung*

*In Vollzeit, sonst anteilig



WIR SUCHEN DICH!

 **Soziale Dienste Muldentalkliniken**
Stationäre Altenpflege

Bewirb Dich jetzt als
Pflegehilfskraft (m/w/d)

- > TZ, Standort Brandis
- > Quereinstieg möglich
- > Leistungsgerechte Vergütung*
- > Weihnachtsgeld i.H.v. 70%
- > Urlaubsgeld
- > Zusätzliche Arbeitgeberleistung*

*Abhängig von Vorkenntnissen und Anzahl der Arbeitsstunden

Handwerkliche, kreative, holzvernarnte Talente Willkommen!

Fertigen Sie mit Ziegler Spielplätze von A bis Z Freizeitanlagen e.K. einzigartige Spielwelten

Wir suchen engagierte Zimmerer, Tischler, Holzmechaniker, die sich an Spielgeräteherstellung sowie an Freie und Großprojekte und für neue Lernmöglichkeiten im Umgang mit Robinie-Holz trauen.

Ziegler Spielplätze von A bis Z Freizeitanlagen e.K. ist einer der führenden Anbieter von Spielgeräten mit Sitz in Zeititz und Beiersdorf/Grimma. **Wir l(i)eben Spielen.** Seit 1989 planen, entwickeln, bauen und beliefern wir unsere Kunden mit hochwertigen klassischen Spielgeräten aus Robinie sowie kreativen Themenspielanlagen und Spiellandschaften. Unseren Vorstellungen von Spiellandschaften und kreativen Arealen sind fast keine Grenzen gesetzt. Sowohl aus unserem umfangreichen Sortiment als auch durch unsere langjährige Erfahrung entwickeln wir leidenschaftlich kleine und große, persönliche, individuelle, Spielplätze für und mit unseren Kunden.

Unser Sortiment umfasst unendlich viele Produkte und liebevolle Unikate, die wir mit unseren langjährigen Partnern über Europa hinaus vertreiben.



Für Kinder aller Altersklassen hält die Matschanlage „**Piratenwäscherei**“ Wasserspielelemente bereit, die den kleinen Seeräubern ein unterhaltsames Spiel mit Wasser gewähren. In Rinnen aus resistentem Robinienholz nimmt das Wasser seinen Lauf und mündet in verschiedene Becken, wo ausgiebig gematscht und geformt werden kann. Piratenapplikationen und thematische Pfostenabschlüsse sorgen für die richtige Seefahrer-Atmosphäre.



Liebling zahlreicher Kitas ist unsere Spielanlage „**Zwergenhaus**“. Die kleinen „Zwerge“ können dort wunderbar den Sandspieltisch „Blume“ sowie den Sandaufzug nutzen und die eigenen Kräfte und Geschicklichkeit anhand der Aufstiege mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad trainieren. Im Inneren des Häuschens gibt es eine kleine Sitzbank, ein Vorratsregal und das Bild einer „Zwergenfamilie“, die von den Kleinen ins Spiel einbezogen werden kann.

Das Zusammenspiel aus Planungsbüro und Werkstätten erschafft freie und originelle Kreativerzeugnisse. Wir erkunden mit Neugierde am Spielen stets was möglich und nötig ist, um das absolute Maximum der gestellten Gestaltungsaufgabe zu erreichen.

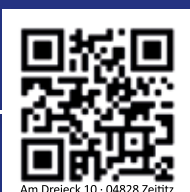
- **Arbeitszeiten Mo.- Fr. von 7:00-16:00 Uhr**
- **keine Montage**
- **keine Überstunden.**

Am Standort Zeititz und am Standort Grimma-Beiersdorf suchen wir, Ziegler Spielplätze von A bis Z Freizeitanlagen e. K., ab sofort **tatkräftige Zimmerer, Tischler, Holzmechaniker (m/w/d)** zur Unterstützung unseres Produktionsteams.

Ziegler Spielplätze von A bis Z Freizeitanlagen e.K.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

ZIMMERER, TISCHLER,
HOLZMECHANIKER (m/w/d)



Am Dreieck 10 · 04828 Zeititz



bewerbung@ziegler-spielplatz.de
www.ziegler-spielplatz.de

KEINE MONTAGE. KEINE ÜBERSTUNDEN.



ziegler[®]
FREIZEITANLAGEN e.K.
Spielplätze von A-Z

Die Patchwork-Familie (die Familie mit Stiefkindern):

Vorsorge für den Erbfall

Die so genannte Patchwork-Familie ist eine moderne Familienform, die dadurch gekennzeichnet ist, dass 2 Erwachsene, entweder eine Frau und ein Mann (unverheiratet oder verheiratet), zwei Frauen oder zwei Männer (ohne rechtliche Bindung oder verheiratet bzw. als eingetragene Lebenspartnerschaft) mit ihren jeweiligen Kindern aus früheren Beziehungen zusammenleben und ggf. noch gemeinsame Kinder hinzukommen oder geplant sind.

Statistiken zufolge wird die Patchwork-Familie zwischenzeitlich in mehr als jeder 10. Familie in Deutschland gelebt. Sie stellt damit neben den herkömmlichen Familie, der sogenannten Kernfamilie und den Alleinerziehenden die dritthäufigste Familienkonstellation dar.

Sie weist zahlreiche (Rechts-)Probleme und Folgen auf und kann beim Vorsorge- und/oder im Erbfall zu einem Geflecht aus unbeabsichtigten, ungerechten Vermögensverschiebungen führen, welche den Beteiligten oftmals nicht bewusst sind.

Stiefkinder und nichteheliche Lebenspartner sind nach dem Gesetz nicht erbberechtigt und nicht pflichtteilsberechtigt!

Die gesetzliche Erbfolge, die immer dann maßgeblich ist, wenn ein oder beide Elternteile keine anderweitige (wirksame) Erbfolgebestimmung insb. durch Testament oder Erbvertrag getroffen hat, sieht ein gesetzliches Erbrecht/Pflichtteilsrecht lediglich für die eigenen Abkömmlinge und den Ehegatten sowie Partner einer eingetragenen Lebenspartnerschaft vor.

Deshalb führt sie dazu, dass der nichteheliche Lebenspartner sowie die Stiefkinder bei Tod des anderen Lebenspartners bzw. Stiefelternteils leer ausgehen würden, obgleich sich beide nicht-ehelichen Lebenspartner bewusst für eine gemeinsame Zukunft mit ihren jeweils in die Patchwork-Familie eingebrachten Kindern entschieden und gemeinsames Vermögen geschaffen; ggf. jahrelang aufopferungsvolle Pflegeleistungen für den anderen erbracht haben.

Um sicherzustellen, dass der überlebende Lebenspartner und die Stiefkinder etwas aus dem Nachlass des verstorbenen Lebenspartners erhalten, macht es sich erforderlich, erbrechtliche (z.B. durch Testament, Erbvertrag) und ggf. auch familienrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten (z.B.



Ehevertrag) herauszuarbeiten, die auf die jeweiligen Besonderheiten der betroffenen (Patchwork-)Familie abgestimmt sind.

Dies kann sich auch dann erforderlich machen, wenn z.B. ein Kind bereits zu Lebzeiten von seinem eigenen Elternteil nicht unerhebliche Geschenke erhalten hat, ein anderes/andere eigene(s) Kind(er) jedoch noch nicht. Ein erwünschter Ausgleich kann über eine solche erbrechtliche Gestaltung erfolgen.

Häufig wird auch übersehen, dass Eltern beim Tod ihrer Kinder (gesetzlich) erb- und pflichtteilsberechtigt sind, wenn diese ohne eigene Kinder versterben. Dies kann – unerwünscht – dazu führen, dass der geschiedene Ehegatte noch etwas vom Vererbten oder im Wege der vorweggenommenen Erbfolge bereits auf die Kinder übertragenen Vermögen des anderen geschiedenen Ehegatten erhält.

Auch ist zu beachten, dass im Falle, dass die Eltern keine anderweitige Vorsorge getroffen haben, ein etwaig unliebsames Stief- oder eigenes Kind entgegen dem Willen der Eltern ggf. über Umwege zu Vermögen eines Elternteils gelangen kann.

Die meisten dieser und weiterer Probleme lassen sich durch maßgeschneiderte Testamente und Erbverträge vermeiden.

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Dirk Dylong

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht



Tätigkeitsschwerpunkte	Interessenschwerpunkte
Ehescheidungsrecht	Grundstücksrecht
Arbeitsrecht	Straf- und
Erbrecht	Bußgeldsachen

Braustraße 32 Fon 034292 77691 Fax 034292 77692

04821 Brandis E-Mail RA-Dylong@gmx.net

Anmerkung: Die auf diesen Seiten behandelte redaktionelle Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Vorsorge- und Generalvollmacht sowie Patientenverfügung

Vorsorge- und Generalvollmacht werden oft synonym genannt, da es sich juristisch um das gleiche Dokument handelt. Im juristischen Sinne gibt es zwischen den beiden Vollmachten keinen Unterschied. Einzig und allein die Intention ist unterschiedlich.

Die Generalvollmacht kommt immer dann zum Einsatz, wenn ein geschäftsfähiger Vollmachtgeber einen Termin oder bestimmte Aufgaben aus verschiedenen Gründen nicht wahrnehmen kann oder möchte. Er bevollmächtigt dann eine Vertrauensperson, ihn zu vertreten. Die Generalvollmacht wird in der Regel eingesetzt, wenn der Vollmachtgeber noch geschäftsfähig ist. Sie ermöglicht es dem Bevollmächtigten, den Vollmachtgeber sofort mit Aushändigung der Vollmacht in allen rechtlichen und persönlichen Angelegenheiten gegenüber Dritten zu vertreten.

Mit der Vorsorgevollmacht sorgen Sie hingegen für einen Zeitpunkt vor, zu dem Sie nicht mehr geschäftsfähig sind. Die Vorsorgevollmacht sollte daher nicht nur umfangreicher, sondern auch detaillierter sein, da der Bevollmächtigte sich um sehr viele Lebensbereiche des Vollmachtgebers kümmern muss.

Die Vorsorgevollmacht wird erstellt, um die persönlichen, gesundheitlichen und vermögensrechtlichen Angelegenheiten des Vollmachtgebers für den Fall zu regeln, dass er selbst nicht mehr in der Lage ist, seine Interessen wahrzunehmen oder seinen Willen zu äußern. Die Vorsorgevollmacht setzen Sie ein, um einen Angehörigen mit der notwendigen Entscheidungsbefugnis auszustatten, persönliche Angelegenheiten nicht nur in Ihrem Auftrag, sondern auch im Ihrem Sinne zu regeln.

In der Regel ist eine Vorsorgevollmacht sofort gültig, wenn Sie sie unterschrieben haben. Eingesetzt wird sie aber erst dann, wenn Sie aufgrund einer Krankheit oder eines Unfalls geschäftsunfähig geworden sind. Sie können genau angeben, in welchen Bereichen Ihre Vertrauensperson handlungsfähig sein soll.

Die Wahrnehmung folgender Angelegenheiten können in einer Vorsorgevollmacht dem Bevollmächtigten übertragen werden:

- Vermögensangelegenheiten;
- Wahrnehmung der Interessen im Umfang mit Ämtern, Behörden, Versicherungen und Rentenversicherern;
- Wahrnehmung der gerichtlichen und außergerichtlichen Interessen;
- Miet- und Wohnungsangelegenheiten;
- Post- und Fernmeldeverkehr;
- Aufenthaltsbestimmung;
- Gesundheitsfürsorge;
- Entscheidung über freiheitsentziehende Maßnahmen.

Einzelheiten der Gesundheitsfürsorge können in einer speziellen Patientenverfügung geregelt werden, die festlegt, welchen Behandlungen Sie zustimmen oder welche Sie ablehnen.

Eine Vorsorgevollmacht, die dem Zweck dient, die Bestellung eines rechtlichen Betreuers zu vermeiden, bedarf nach § 167 Abs. 2 BGB grundsätzlich keiner Form. Es empfiehlt sich jedoch die Schriftform (§ 126 BGB), weil mündliche Vollmachten im Rechtsverkehr allgemein nicht akzeptiert werden.



Rechtsanwältin Katrin Scholz berät Sie zu allen Fragen.

Landkreis Leipzig Journal online

Seit dem 2. August ist das **Landkreis Leipzig Journal** auch online auf Facebook und Instagram vertreten. Damit können wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, neben unserer gedruckten Ausgabe, noch umfassender und schneller in Wort, Bild und Video über alles informieren, was in unserem Landkreis passiert. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, über die Kommentarfunktion direkt mit uns und anderen Bewohnern des Landkreis Leipzig in Kontakt zu treten und sich auszutauschen.



QR-Code
scannen –
Seite liken!



RECHTSANWÄLTIN Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht
im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

Tag des Einbruchschutzes –
31. Oktober 2021

Unter dem Motto „Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit“ findet der Tag des Einbruchschutzes jährlich statt, wenn die mitteleuropäische Sommerzeit endet. Die dadurch gewonnene zusätzliche Stunde sollen die Bürger*innen nutzen, sich über Einbruchschutz zu informieren und darüber nachzudenken, die Sicherheitsempfehlungen in ihrem Alltag umzusetzen. KEINBRUCH ist eine Initiative der Polizei und der Wirtschaft, weitere Informationen dazu finden Sie unter www.k-einbruch.de.

pm, Keinbruch

Einbrecher bevorzugen
dunkle Jahreszeit

Einbrecher mögen es gern dunkel. Doch auch tagsüber nutzen sie jede Gelegenheit, um in eine Wohnung oder ein Haus einzusteigen. Deswegen sollten Balkon- und Terrassentüren immer gut verschlossen werden, wenn sie unbeaufsichtigt sind.

txn



djd

Dunkle Häuser ziehen Diebe an

Die Einbruchgefahr könnte im kommenden Herbst und Winter wieder steigen

Weit mehr als die Hälfte der Einbrüche finden bei Dunkelheit statt. Häuser oder Wohnungen, die am späten Nachmittag und in den frühen Abendstunden unbeleuchtet sind, geben Tätern oft den Hinweis darauf, dass die Bewohner außer Haus sind. Der Rückgang der Einbruchszahlen 2020 war zu einem großen Teil dem Lockdown geschuldet, als die Menschen mehr Zeit daheim verbrachten als gewohnt. In diesem Herbst und Winter könnte die Einbruchgefahr demzufolge wieder steigen. „Der Einbau einer Alarmanlage sorgt für ein hohes Maß an Sicherheit“, so Dr. Urban Brauer, Geschäftsführer des BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V. Damit eine Alarmanlage im Ernstfall fehlerfrei funktioniert, ist die Planung und Montage durch einen Fachbetrieb erforderlich. Ihn findet man unter www.sicheres-zuhause.info.



Wir begleiten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie in Leipzig und Umland. **Leidenschaftlich. Ehrlich. Transparent.**

Für eine kostenfreie Markteinschätzung Ihrer Immobilie rufen Sie uns gerne an.

Telefon 0341 2131646
0173 6979602

Delitzscher Straße 80
04129 Leipzig
ke@dr-sieber-immobilien.de
www.dr-sieber-immobilien.de



DR. SIEBER & PARTNER
IMMOBILIENGESELLSCHAFT mbH

Familienunternehmen seit 1992



Telefon 03437 919929

Verkaufen Sie keine Immobilie, bevor Sie mit uns gesprochen haben.

www.lbs-immo-muldental.de



VENUS – BÄDER & WÄRME GmbH



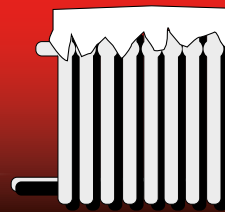
Hält Ihre Heizung den nächsten Winter noch einmal durch?

Damit Ihre Heizung Sie im nächsten Winter nicht im Stich lässt und wieder mit hohen Heizkosten überrascht, sollte ein Fachmann nach dem Rechten sehen. **Rufen Sie uns an!**

Exklusive Bäder
Moderne Heizungen
Gespannte Decken
Kunden- & Wartungsdienst

Geschäftszeiten:
Mo bis Do 09.00 - 15.00 Uhr

Breite Straße 25 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293/31611 • Fax: 034293/31691



Wohin mit dem Herbstlaub?

Obst- und Zierbäume sind in vielen Gärten der optische Mittelpunkt. Allerdings verlieren die meisten Gehölze jedes Jahr ihre Blätter - und machen damit Gartenbesitzern viel Arbeit. Wer den Kampf gegen die bunte Blätterflut möglichst stressfrei gewinnen möchte, sollte über die sogenannte Flächenkompostierung nachdenken.

In einem natürlichen Kreislauf verwandeln sich die abgestorbenen organischen Blattteile mit Unterstützung von Mikroorganismen zu organischen Nährstoffen für die Pflanzen. Das Herbstlaub von Birke, Ahorn, Buche sowie von allen Obstbäumen zersetzt sich dabei relativ schnell. Anders die gerbstoffhaltigen Blätter von Eiche und Walnuss. Es empfiehlt sich, hier nur kleine Mengen zu verwenden und das Laub vorher unbedingt zu zerkleinern - das geht am besten mit dem Rasenmäher.

Dann das Material auf Rabatten, Beeten oder unter Büschen und Hecken 10 bis 15 cm hoch möglichst gleichmäßig ausbreiten und mit Radivit Kompost-Beschleuniger bestreuen. Denn die enthaltenen Kompostbakterien und Pilzkulturen helfen dabei, das Laub schnell zu zersetzen. Damit der Wind die Blätter nicht im Garten verteilt, einfach etwas Erde drüberstreuen. Während des Winters entsteht ganz von allein wertvoller Humus. Der lässt sich im Frühjahr dann leicht in den frostfreien Boden einarbeiten und bietet den Pflanzen eine nährstoffhaltige Basis, um kräftig und gesund in die Saison zu starten. Weitere Tipps für naturnahe Herbstgärten unter www.neudorff.de

txn





FENSTER
MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!



Gottschlich
GmbH



Beratung & Verkauf / Montage & Service / Fachfirma für Prüfung & Wartung

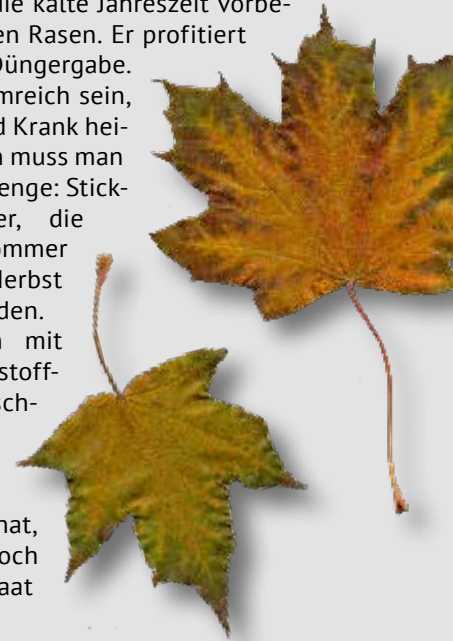
Tore – Türen – Antriebe

■ Schwingtore	■ Industrietore	■ Garagentorantriebe
■ Deckensectionaltore	■ Feuer- und	■ Hoftorantriebe
■ Seitensectionaltore	■ Rauchschutztüren	■ Fertigteilgaragen aus Stahl
■ Rolltore	■ Haustüren, Innentüren	■ Carports aus Stahl

Hauptstraße 1 · 04808 Wurzen / Kühren
Tel.: 034261 61047 · Fax: 034261 61328
info@gottschlich-gmbh.de · www.gottschlich-gmbh.de

Mähen, düngen, neu einsäen: Rasenpflege ist im Herbst ein Muss

Gartenbesitzer wissen: Bevor der Winter kommt, sollten sie ihre Pflanzen auf die kalte Jahreszeit vorbereiten. Das gilt auch für den Rasen. Er profitiert von einer herbstlichen Düngergabe. Sie sollte besonders kaliumreich sein, um die Gräser vor Frost und Krankheiten zu schützen. Aufpassen muss man jedoch bei der Stickstoffmenge: Stickstoffbetonte Rasendünger, die man im Frühjahr und Sommer verwendet hat, dürfen im Herbst nicht mehr eingesetzt werden. Besser sind Alternativen mit einem reduzierten Stickstoffgehalt wie der organisch-mineralische Herbstdünger Lupigreen, erhältlich unter www.eurogreen.de. Wenn der Rasen Lücken hat, darf er im Herbst auch noch einmal mit einer Nachsaat aufgefrischt werden.



djd

Ruppert

GmbH & Co. KG

CONTAINERDIENST NATURSTEIN

Albert-Kuntz-Straße 26
04824 Beucha

E-Mail beucha@ruppert-kg.de

Tel. +49 (0) 34 292 / 867 3

Fax +49 (0) 34 292 / 867 55



www.ruppert-kg.de

Legen Sie Ihre Immobilie in erfahrene Hände!

Ihre Fragen ...

unsere Konzepte für Ihren geplanten Immobilienverkauf

- 29 Jahre -
PRILL
IMMOBILIEN

Scheidungen, Erbengemeinschaften
aktuelle Marktpreisermittlung
altersbedingte Teilverkäufe
Sanierungsobjekte ...



Horst Prill

0341 - 602 29 18



Unsere Erfahrung - Ihr Vorteil, seit 1992

www.prill-immobilien-leipzig.de



Das Markenzeichen
qualifizierter Immobilienmakler,
Sachverständiger und Verwalter.

Das Heizsystem selbst bestimmen

Dezentrale Lösungen können für Klimaschutz und Geldbeutel oft effizienter sein

Klimaschutz ist in aller Munde, denn die derzeitigen Prognosen der Experten sind dramatisch: Wenn der Treibhausgasausstoß nicht deutlich gesenkt wird, könnte die Durchschnittstemperatur auf der Erde bis zum Jahr 2100 um weitere fünf Grad steigen – mit fatalen Folgen. Nicht nur Staaten sind dabei gefordert, sondern jeder einzelne Haushalt. Vor allem im Gebäudebereich gibt es in Deutschland noch viel Potenzial, CO₂-Emissionen zu reduzieren und damit auch Kosten einzusparen. Moderner Heizungs- und Ofentechnik unter Einbindung erneuerbarer Energien kommt dabei eine wichtige Rolle zu.

Allerdings können immer mehr Bauherren, Haus- und Wohnungsbesitzer aufgrund von Zwangsvorgaben nicht mehr frei über ihre Heizungstechnik und damit auch über die Art des bevorzugten Energieträgers entscheiden, sondern sind an zentrale Fernwärmenetze und -verträge langfristig gebunden.

Fernwärme ist kein ökologischer Selbstläufer

Wie gut Fernwärme unter ökologischen Gesichtspunkten abschneidet, hängt vor allem davon ab, wie sie erzeugt und welcher Brennstoff dabei genutzt wird, automatisch ist sie daher nicht umweltfreundlicher. Die Haushalte selbst können in jedem Fall keine individuelle Heizungs- und Ofentechnik mehr wählen, eine Kündigungsoption gibt es bei Fernwärmeverträgen in der Regel nicht. Auch bei Preiserhöhungen

ist ein Anbieterwechsel oftmals ausgeschlossen, die einzige Alternative ist ein Umzug. „Verbraucher müssen die vorgegebenen Preise akzeptieren und können von Einkaufs- und Bevorratungsvorteilen wie regional verfügbarem Holz oder diversen staatlichen Förderungen nicht profitieren“, erklärt Colin Rokossa, Sprecher der Allianz Freie Wärme. Mehr Informationen zum Thema gibt es unter www.freie-waerme.de. „Fernwärme ist keineswegs ein ökologischer und bezahlbarer Selbstläufer, denn der Anteil erneuerbarer Energien daran sowie Kostenersparnisse sind nicht garantiert“, betont Colin Rokossa.

Mit frei wählbaren Heiztechniken auf erneuerbare Energien setzen

Mit einer dezentralen Lösung können Haushalte dagegen auf flexible, effiziente Heizungs- und Ofentechniken unter Einbindung vielfältig kombinierbarer Energien wie Holz, Bio- bzw. synthetische Brennstoffe und Sonne setzen, Energie sparen und dadurch CO₂-Emissionen effektiv reduzieren. „Bauherren und Haushalte, denen von der Kommune ein Wärmenetzanschluss in ihrem Wohnviertel neu angeboten wird, sollten diese Verträge genau prüfen, eher bei ihrer individuellen Heizungstechnik bleiben und sich alle Optionen offenhalten“, so der Ratschlag von Colin Rokossa.

djd

Wir feiern **30** Jahre **Strauß** in Brandis
Fenster, Türen & Baustoffhandel

*Sie sparen bis zu **30%** auf viele Artikel **

vom 30.10. bis 6.11.21

10% auf Gartenartikel (Dichtzaun, Gartenholz & Geräte, Zäune, Blumenkästen, Düngemittel, Erde, Ungezieferbekämpfung)

20% auf div. Handwerkerbedarf (Maler, Elektro, Werkzeuge, Sanitär, Schrauben & Dübel, Arbeitsschutz, Eisenwaren)

30% Haushaltsartikel, Poolzubehör & Camping

Wir danken unseren treuen Kunden!

*Außerdem im Sortiment:
Baulemente, Betonwaren, Brennstoffe, Baustoffe, Dämmung, Estrich & Putz, Futter & Kleintierbedarf, Holz & Leisten, Farben & Lacke, Rohre, Steine & Stürze, Trockenbau*

Öffnungszeiten

Mo - Do 7.30 - 17 Uhr
Fr 7.30 - 17.30 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr



BAUSTOFFHANDEL
Strauß
FENSTER + TÜREN

*Baulemente • Baustoffe
Schüttgüter • Gartenbedarf*

Beuchaer Str. 37 Tel: 0 34 29 2 / 7 20 20
04821 Brandis Fax: 0 34 29 2 / 66 2 75
E-mail: baustoffestrauss@t-online.de

* Solang der
Vorrat reicht

Nach einem Trauerfall:

Trost finden im Miteinander

Wenn jemand unerwartet stirbt, bauen Menschen auf Gemeinschaft, um den Schock zu verwinden. Doch dieser Beistand fehlte oft während der Corona-Pandemie - und zahlreiche Trauernde fühlten sich alleingelassen.

Das zeigt eine repräsentative Online-Umfrage unter rund 1.300 Menschen im Auftrag von FriedWald, einem Anbieter von Naturbestattungen in Deutschland. Das Unternehmen befasst sich in Studien immer wieder mit Veränderungen in der Bestattungskultur und mit dem besseren Verständnis von Trauer- und Trostempfinden.

Die aktuelle Umfrage ergab, dass sich die Pandemie besonders auf junge Menschen, die "Traueranfänger", auswirkte, die noch nicht auf ausreichende persönliche Erfahrungen zur Bewältigung von Verlusten zurückgreifen konnten. Mehr Details unter www.friedwald.de/troststudie.

djd

Annahmestelle Privatanzeigen



Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten. Dann wenden Sie sich an ...

Die STADTJOURNALE 

Foto & WERBUNG BERNDT
www.fowebe.de

DRUCKHAUS BORNA,
Abtsdorfer Straße 36, Borna
Janett Greif, ☎ 03433 207672

Danny Berndt,
Markt 7, Naunhof
☎ 034293 30567

✉ janett.greif@druckhaus-borna.de

Der Verein Turmuhrenmuseum Naunhof e.V.

trauert um

Helga Kretzschmar

geb. Puschmann

* 23.10.1938 † 23.09.2021

Frau Kretzschmar war ein langjähriges und zuverlässiges Vereinsmitglied.

Wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten.

Den Angehörigen sprechen wir unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Naunhof, im Oktober 2021

Der Vorstand



Das Floristikfachgeschäft *Raumzauber-Sinnwelt.de*

Ein lieber Gruß
zum stillen Geleit

Gern beraten wir Sie
ausführlich oder
Sie bestellen einfach in
unserem Onlineshop
und wir bringen Ihren
Blumengruß zum
Ort der Beisetzung.

Urnen- und Sargschmuck, Gestecke, Kränze,
Herzen, Trauersträuße, Lieferservice

Raumzauber-Sinnwelt Naunhof (gegenüber REWE) * 03 42 93 / 48 42 84
Direkt bestellen im Online-Shop: www.floristikservice-leipzig.de

*Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes,
der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Wir nehmen Abschied von Dipl.-Ing.

Hartmut Schmidt

* 2. April 1952 † 14. Oktober 2021

Du fehlst!

In Liebe

Deine Mädels Angelika und Wenke

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis
im Friedwald Planitzwald statt.

Bestattungsservice Knöfel

*Was bleibt,
ist die Erinnerung.*

Christine Hase

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in der Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige und tröstende Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungswesen Thomas Altner
insbesondere Frau Quellmalz
für die würdevolle Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit

Ihre Familie

Thomas Altner Bestattungswesen

Wasser erleben: Ein Blick hinter die Kulissen im Wasserwerk Naunhof 1



Am 6. November ist es wieder soweit: Das Leipziger Wasserwerk Naunhof 1 öffnet seine Türen für Technikführungen. Blicken Sie mit uns hinter die Kulissen des einst größten und modernsten Grundwasserfördernden Werks Europas, dessen Anlage bis heute unter Denkmalschutz steht.

Was wissen Sie über Ihr Wasser?

Für uns ist frisches Trinkwasser aus der Leitung eine Selbstverständlichkeit. Doch wo kommt es her? Wie funktioniert ein Wasserwerk und welche Schritte müssen durchlaufen werden, bis es aus dem Wasserhahn kommt?

Besucher erfahren am **6. November von 10 bis 14 Uhr** alles über die unterschiedlichen Aufbereitungsstufen und Filtrationsprozesse sowie über die Verteilung und Kontrolle des Trinkwassers, das durch hiesige Leitungen fließt. Dabei hören sie nicht nur spannende Fakten, sondern erhalten einen Einblick in das Innere des Wasserwerks Naunhof 1, das 1887 als erstes grundwasserförderndes Wasserwerk die Versorgung der Stadt Leipzig übernahm. Wegen des damals rasant ansteigenden Trinkwasserbedarfs folgte wenige Jahre später bereits der Bau des zweiten Naunhofer Wasserwerks, das dieses Jahr seinen 125. Geburtstag feiert. Für alle Wissensdurstigen: Die Mitarbeiter

6. November 2021
Führungen:
10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr, 13 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde

Teilnehmerzahl: 15 Personen
Geeignet für Kinder ab 12 Jahren.
Der Eintritt ist frei.



Jetzt hier zu den Technikführungen anmelden:
www.L.de/naunhof

Anmeldeschluss: 4. November 2021

Damit sich alle wohl und sicher fühlen, gelten die übliche Vorsicht und 3G.

der Leipziger Wasserwerke beantworten vor Ort gern alle Fragen zum Werk und zur nachhaltigen Wasserversorgung – heute und in Zukunft.

Trinkwasser – Lebensmittel Nr. 1

Wasser ist ein Grundnahrungsmittel. Täglich trinken wir circa zwei bis drei Liter. Dazu kommt noch das Wasser, das wir zum Kochen, Putzen, Waschen und zur Körperpflege nutzen. Im Schnitt kommen Menschen in unserem Versorgungsgebiet auf täglich 98 Liter. Um den enormen Bedarf zu decken, liefern die Leipziger Wasserwerke rund 33 Millionen Kubikmeter Trinkwasser – pro Jahr. Das entspricht etwa 275 Millionen Badewannen.

Leipziger Wasserwerke mit Geschichte

- 1887** Inbetriebnahme Wasserwerk Naunhof 1 – erstes grundwasserförderndes Wasserwerk für Leipzig
- 1896** Inbetriebnahme Wasserwerk Naunhof 2 aufgrund rasant steigendem Trinkwasserbedarf
- 1912** Inbetriebnahme Wasserwerk Canitz – heute das größte Leipziger Wasserwerk
- 1936** Baubeginn Wasserwerk Thallwitz – Inbetriebnahme 1943
- 1969** Inbetriebnahme Wasserwerk Belgershain



Wasser ist lebenswert.

Technik-Führungen:

Wasserwerk Naunhof 1
6.11.2021 | 10 bis 14 Uhr

Kurze Wege, lange Leitungen: Als Leipziger Wasserwerke versorgen wir Menschen in Leipzig und der Region mit frischem und bestem Trinkwasser aus der Leitung. Dafür betreiben und erhalten wir fünf Wasserwerke und ein Trinkwasser-Leitungsnetz mit einer Länge von rund 3.500 Kilometern.

www.L.de/naunhof

Leipziger
Wasserwerke